

## ERSTE BILANZ

Was Firmen aus Corona lernen. S. 16



**MAKLER** AK half, unzulässige Provision abzuwehren. Seite 12

**BLUM-BONUS** Erfolgsmodell erlebt Neuauflage. Seite 15

**REISEFREIHEIT?** Steht Arbeitsrecht Urlaub im Weg? Seite 15



Juni 2020  
Nr. 6/2020, XXIV. Jahrgang  
Zugestellt durch Post.at

# Aktion

Die Vorarlberger Monatszeitung für Arbeit und Konsumentenschutz

## Konkrete Hilfe für Vorarlbergs Arbeitnehmer

**50 % FRÜHBUCHER-BONUS**

für alle AK-Mitglieder bei ausgewählten Ausbildungen am Digital Campus Vorarlberg und am BFI der AK Vorarlberg

Sie wollen sich weiterbilden oder brauchen jetzt eine Umschulung, die diesen Namen auch verdient? Dann bietet die AK Vorarlberg bei Buchung bis Mitte September rund 100 Kurse am Digital Campus Vorarlberg und am BFI der AK um den halben Preis an. Alle Kurse finden Sie hier.

► Seiten 4-7

Sie haben Ihren Job verloren und müssen sich neu orientieren? Dann helfen die Beraterinnen und Berater der AK in Seminaren und im persönlichen Gespräch; AK und russmedia bieten gemeinsam eine brandneue Plattform für Jobs mit Zukunft an.

► Seiten 10, 11

Sie haben Kinder, Sorgen mit der Schule, und die kommenden Sommerferien erscheinen Ihnen als eine einzige Überforderung? Dafür hat sich die Bildungsabteilung Lernbegleitung, Summer Jam und vieles mehr ausgedacht.

► Seite 9



### Zeitwort

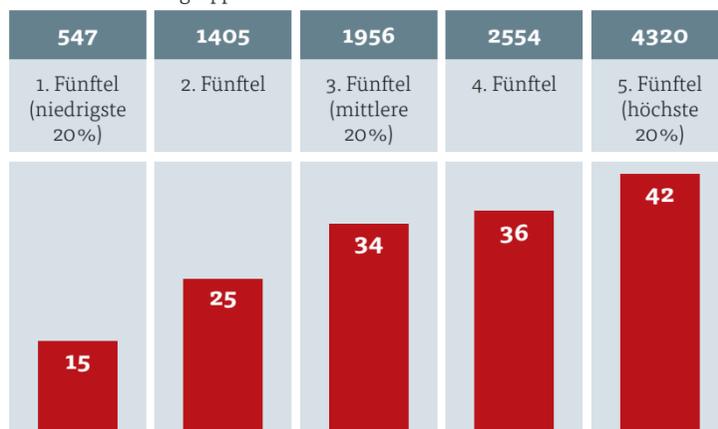
#### Jobverlust für niemanden attraktiv

„Es muss nach wie vor attraktiv sein, arbeiten zu gehen, gerade in niedrig qualifizierten Bereichen.“ Der Satz bleibt hängen. So hat Bundeskanzler Sebastian Kurz begründet, dass Österreich das Arbeitslosengeld nicht erhöhen wird. Stattdessen gibt es die Einmalzahlung von 450 Euro. Die Begründung hallt nach, weil sie indirekt unterstellt, dass gar nicht wenige Menschen die Coronakrise und den damit verbundenen Jobverlust nützen könnten, um sich endgültig auf die faule Haut zu legen. Sind die Frauen und Männern, die ihre Schaffenskraft gerade wieder zu Markte tragen, also mehrheitlich faules Pack? Das hat der Kanzler nicht gesagt. Und doch geben seine Worte den Arbeitssuchenden noch ein kleines Imageproblem mit auf den Weg ... Er hätte gut auch angesichts der vielen Firmen, die Tage nach Beginn der Krise quasi reflexartig die Hand aufhielten, sagen können: „Es muss nach wie vor attraktiv sein, eigenverantwortlich zu handeln.“

tm

#### Auswirkungen des Regierungspakets

Durchschnittliches Monats-Nettoeinkommen bisher, nach Einkommensgruppen in Euro



Zusätzliches Nettoeinkommen durch die Maßnahmen in Euro

Grafik: Keystone-SDA, Quelle: Soresil/Momentum

#### Ihr Kontakt zur AK Vorarlberg

Telefon zum Ortstarif 050/258  
Mitgliederservice – 1500  
Info Arbeitsrecht – 2000  
Insolvenzrecht – 2100  
Sozialrecht – 2200  
Lehrling/Jugend – 2300  
Arbeitsrecht Feldkirch – 2500  
Familie/Frau – 2600  
Konsumentenschutz – 3000  
Steuerrecht – 3100  
AK Bregenz – 5000  
AK Dornbirn – 6000  
AK Bludenz – 7000  
Bildung: wieweiter.at – 4150

[www.ak-vorarlberg.at](http://www.ak-vorarlberg.at)

[f/akvorarlberg](https://www.facebook.com/akvorarlberg)

[y/AKVorarlberg](https://www.youtube.com/AKVorarlberg)

Leitartikel von AK-Direktor Rainer Keckeis

## Es geht um die Zukunft

Viel Steuergelder zu verteilen ist eine – sieht man von bürokratischen Problemen einmal ab – einfache Sache. Viel schwieriger ist es, damit die richtigen Anreize zu setzen und Effekte zu erzielen, damit die Unternehmen nach dem Abklingen der Coronakrise wieder in den „Normalmodus“ zurückkommen. So unbestritten richtig und rasch von



der Regierung auf die Krise reagiert wurde, so seltsam muten nun einzelne der geplanten Ankurbelungsmaßnahmen an. Da ist die wegen der Coronakrise beschlossene außertourliche Erhöhung der Bauernpensionen wirklich nur ein Danke an die eigene Klientel und bewirkt wirtschaftlich nichts. Viel notwendiger wäre es, den

» Die Solidarität in der EU in Frage zu stellen, ist für die Exportwirtschaft gefährlich

niedrigen Einkommensbeziehern insgesamt mehr Geld in die Hand zu geben, damit sie ihren Lebensunterhalt besser bestreiten können. Dazu braucht es aber nicht nur Almosen wie jene für die Bauern, sondern unter anderem bessere Mindestlöhne und ein höheres Arbeitslosengeld.

Auch die Senkung der Mehrwertsteuer für die Gastronomie ist zwar gut gemeint, nutzt aber auch nur jenen, die sowieso schon einen guten Umsatz haben. Dafür, dass die Wirte weniger Mehrwertsteuer abführen müssen, wird kein Kunde ein Bier mehr konsumieren. Und zu glauben, Österreich müsse sich aus der europäischen Solidargemeinschaft verabschieden, ist ein grundlegender Fehler, der fatale Folgen für unsere exportorientierte Wirtschaft haben kann. Wenn der europäische Süden nicht rasch aus den wirtschaftlichen Schwierigkeiten kommt, werden wir unsere Produkte schwerlich in diese Länder verkaufen können.

► E-Mail: [direktion@ak-vorarlberg.at](mailto:direktion@ak-vorarlberg.at)

Gastkommentar von George Nussbaumer

## Wie wichtig sind Farben?

Wie wichtig sind Farben? Herrlich rote Tomaten, ein gelbes Sonnenblumenfeld, eine bunte Blumenwiese, farbige Menschen? Oh, was ist mir da jetzt reingerutscht?

Ich habe von Farben keine Ahnung. Darf ich dann mitreden? Ich denke, in diesem Fall: ja. Denn ich bin ein Leben lang als blinder Mensch mit Farben konfrontiert worden. Auch habe ich sehr oft fast schon Traurigkeit verspürt, wenn ich auf die Frage „Kannst du dir unter Farben was vorstellen?“ mit „Nein“ geantwortet habe.

Aber ich weiß, was Farben mit Menschen machen können, und ich weiß, was Farben in Menschen auslösen. Bei den oben erwähnten Beispielen meistens Verzückung. Nur beim letzten, tja, da wird's kompliziert, obwohl es doch so einfach ist.



» Also, Augen auf und gut hinschauen, wenn's um Farben geht!

Vorurteil ist das Virus, welches für Diskriminierung, Ausgrenzung und Abwertung sämtliche Türen ganz leicht öffnet. Jede noch so hilfreiche „Medizin“ wird mit den Worten „ja, aber“ und „trotzdem“ abgeschmettert. Vorurteile werden munter ohne nach-

zudenken in so vielen Familien weiter- und immer weitergegeben. Es gehört viel Mut dazu, hier einfach einmal klar und deutlich „Stopp“ zu sagen.

Also, Augen auf und gut hinschauen, wenn's um Farben geht! Meine Blindheit bewahrt mich vor vielem, auch vor den „gut gemeinten“ Debatten im Netz, die den diskriminierten Menschen, egal ob Farbigen, Frauen, Behinderten, Ausländern, Flüchtlingen, Lesben, Schwulen und nicht zuletzt Kindern kein bisschen helfen.

► E-Mail: [george@george.ch](mailto:george@george.ch)

George Nussbaumer ist Soulsänger, Pianist und Komponist

# Weil niemand abstürzen darf

Monatlang stand Österreich still. Mit enormer Solidarität und großer Disziplin haben die Menschen der Pandemie getrotzt. Nun überschatten mehr als 500.000 Arbeitslose den Neuanfang. In Vorarlberg suchten Ende Mai 17.000 Menschen Arbeit. Damit Zukunft gelingen kann, braucht es jetzt alle. Die AK Vorarlberg hat ein umfassendes Förderpaket geschnürt – von der Soforthilfe über ein umfangreiches Bildungsprogramm bis hin zu Jobs mit Perspektive.



**FÖRDERPAKET.** Die Pandemie zu bekämpfen war das eine. Das scheint gut gelungen. Covid-19 hat unser Leben zwar in seinen Grundfesten erschüttert. Aber nach drei Monaten massiver Einschränkungen scheint der Spuk beinahe vorüber. Jetzt treten wir in die nächste Phase ein. Der Leiter des Instituts für Höhere Studien, Martin G. Kocher, nennt sie „Leben mit Corona“. Nach dem Kampf um die Gesundheit sollen öffentliche Hilfspakete in einem Gesamtausmaß von mehr als 50 Milliarden Euro nun die Wirtschaft wiederbeleben. Aber das zieht sich.

### Trauriger Rekord

Denn das neue Leben hat widersprüchliche Gesichter. Die Maskenpflicht ist gefallen, aber die Unsicherheit bleibt. Die Zahl der Neuinfektionen ist hierzulande verschwindend gering. Über eine halbe Million Arbeitslose und fast 1,2 Millionen Frauen und Männer in Kurzarbeit beziffern dagegen den traurigsten Rekord in der Zweiten Republik.

„Deshalb ist für uns nicht nachvollziehbar, dass die Bundesre-

gierung bei allen wichtigen und richtigen Akzenten zur erneuten Ankurbelung der Wirtschaft die Arbeitssuchenden im Regen stehen lässt“, betont AK-Präsident Hubert Hämmerle. „Die Einmalzahlung von 450 Euro für all jene, die zwischen Juli und September arbeitslos sind, ist“ in seinen Augen „einfach zu wenig“. Der Verlust ihrer Jobs hat Hunderttausende in arge finanzielle Schwierigkeiten gebracht. „Wir fordern deshalb die Anhebung der Nettoersatzrate auf 70 Prozent für die ersten drei Monate, dann soll das Arbeitslosengeld schrittweise auf

60 Prozent abgesenkt werden.“ Aber mehr Unterstützung für Arbeitslose ist das eine, die erfolgreiche Suche am Arbeitsmarkt ist noch viel entscheidender.

### Großes AK-Bildungspaket

Hier setzt die AK Vorarlberg an. Sie hat ein Förderpaket geschnürt, das den mehr als 165.000 AK-Mitgliedern so viel Hilfe wie möglich bringen soll. Dass Bildung im Zentrum steht, hat gute Gründe.

War die richtige Antwort auf Corona die Kurzarbeit statt der Entlassung, „so heißt der Garant für einen erfolgreichen Zugang zum Arbeitsmarkt Bildung“, ist AK-Direktor Rainer Keckeis überzeugt. Weiterbildung ist in Zeiten der Umorientierung wichtiger denn je. Dazu braucht es die passenden Angebote und die richtigen Rahmenbedingungen. „Vor allem aber darf Bildung niemals zu teuer sein.“

Deshalb bietet die AK in einer einmaligen Aktion rund 100 Kurse des BFI der AK und am Digital Campus Vorarlberg um die Hälfte vergünstigt an. Einzige Voraussetzung ist die Mitgliedschaft bei der



### Impressum

**Aktion** Die Vorarlberger Monatszeitung für Arbeit und Konsumentenschutz ► Herausgeber, Medieninhaber und Sitz der Redaktion: AK Vorarlberg, Widnau 2-4, 6800 Feldkirch, E-Mail: [presse@ak-vorarlberg.at](mailto:presse@ak-vorarlberg.at) ► Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: siehe [www.ak-vorarlberg.at/impressum.htm](http://www.ak-vorarlberg.at/impressum.htm) ► Redaktion: Dietmar Brunner, Jürgen Gorbach, Thomas Matt (Leitung), Arno Miller ► Infografik: Gerhard Riezler ► Druck: Russmedia Verlag GmbH, Schwarzach



Fotos: Jürgen Gorbach / AK, Nicole Fink, Rumo / adobe.stock

# Mit AK-Soforthilfe die Not überbrücken

Über 2200 Anträge mit der Bitte um Unterstützung bei der AK Vorarlberg bisher eingelangt

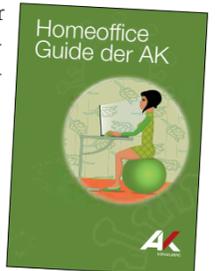
**HILFSANGEBOT.** Vor der langfristigen kam die Soforthilfe: Das Team der AK hat inzwischen rund 1000 Anträge auf Unterstützung aus dem Härtefonds erhalten. Die AK bietet neben Kleinkrediten, Wohnkostenzuschuss und Härtefonds seit Wochen auch einen erleichterten Zugang zum Familienhärteausgleich an.

## 430-mal Familienhärteausgleich

Familien werden zwar vom Familienhärteausgleich des Bundes unterstützt. Aber viele scheitern auf dem Weg zur Unterstützung schon am Antrag. Der ist komplex. Das kann aber gelöst werden. Schon 430-mal haben Philipp Pfister und sein Team diese Arbeit übernommen und den Hilfesuchenden fertig ausgefüllte Anträge übermittelt. 183 Kleinkredite bis zu 5000 Euro und mit einer Laufzeit von maximal 36 Monaten wurden beantragt. Mehr als 800-mal haben Betroffene bei der AK Vorarlberg einen Wohnkostenzuschuss erbeten. Von allen Unterstützungsmaßnahmen am meisten gefordert ist der Härtefonds, in den das Land sechs und die AK Vorarlberg fünf Millionen einbringt. Der Fonds bleibt weiter-

hin bestehen. Ursprünglich wurde die Unterstützung auf drei Monate gewährt. „Aber wir wissen, dass die Schlacht ums Überleben von Wirtschaft und Gesellschaft erst noch geschlagen wird“, betont AK-Direktor Rainer Keckeis. „Deshalb haben wir den Härtefonds um vorerst drei Monate verlängert. Sollten sich Betroffene nach Ablauf der ersten drei Monate noch immer in Schwierigkeiten befinden, können sie erneut um Hilfe ansuchen.“

Aber nicht nur finanzielle Hilfen sind ein Gebot der Stunde. Eine effiziente Gestaltung des Homeoffice und die möglichst sichere Rückkehr in die Betriebe begleiten AK-Experten mit kostenlosen Guides zum Download.



► **Ratgeber** Die kostenlosen Ratgeber der AK zu Homeoffice und Schutzmaßnahmen finden Interessierte auf der Website [ak-vorarlberg.at](https://ak-vorarlberg.at) kostenlos zum Download.

# AK unterstützt berufstätige Eltern

Mit Online-Orientierungshilfe und persönlicher Beratung zu maßgeschneiderten Angeboten

**ORIENTIERUNG.** Kinderbetreuung ist durch die Coronapandemie um vieles herausfordernder geworden. Die AK schafft deshalb mit einem umfangreichen Angebot Orientierungshilfe und hat ein ganzes Bündel an Angeboten zur Unterstützung von Schulkindern und ihren Eltern geschnürt.

## Oft völlig abgehängt

Kinder, die ohnedies schon Mühe hatten, in der Schule mitzukommen, hat Covid-19 vollends abgehängt. Viele Eltern haben beachtliche Einkommensverluste erlitten. Urlaub ist oft keiner mehr übrig. Aber jetzt stehen die Sommerferien vor der Tür und mit ihnen die bange Frage, wie die Betreuung der Kinder gestemmt werden kann.

Durch die Coronakrise empfanden 51 Prozent der Frauen und 40 Prozent der Männer die Kinderbetreuung als „sehr belastend“. Das hat eine bundesweite SORA-Umfrage ergeben. Sofern Eltern die vergangenen Monate im Homeoffice gearbeitet haben, verschob sich ihre „Bürozeit“ oft spät in die Nacht, weil die Kinder alle Aufmerksamkeit brauchten. Finanziell geschöpft, wenn nicht gar an die Wand gedrückt, erforderte der neue „Nebenjob“ als Hauslehrer trotzdem volle Konzentration.

Angesichts all dieser Nöte schafft die AK Vorarlberg Ori-



entierungshilfe. In einem ausgetüftelten Online-Dialog lädt sie Eltern ein, ihre Bedürfnisse und Ängste möglichst präzise auf den Punkt zu bringen. „So wollen unsere Beraterinnen und Berater, die sich gerne auch für persönliche Gespräche Zeit nehmen, maßgeschneiderte Lösungen finden“, betont AK-Präsident Hubert Hämmerle.

## Breite Fragenpalette

Hat Sie der digitale Unterricht überfordert? Ihr Kind hat ohnedies Mühe in der Schule und kommt jetzt durch die Corona-Begleitmaßnahmen vollends unter die Räder? Sie haben abseits der Kinderbetreuung auch finanziell zunehmend Mühe, über die Runden zu kommen? Für solche Fragen nimmt sich die AK gerne Zeit.

► **Ratgeber** Alle Infos und Kontakte finden Eltern im Internet unter: <https://vbg.arbeiterkammer.at>

welche die Krise als Chance nutzen und sich beruflich neu orientieren wollen, Jobs, die einen nachhaltigen Beitrag für die Gesellschaft leisten.

Aber noch bedeutet Corona für viele Kurzarbeit und Homeoffice. Allein die Corona-Kurzarbeit, die von den Sozialpartnern mitentwickelt wurde, hat nach neuesten Erhebungen des AMS in Vorarlberg rund 66.000 Arbeitsplätze gerettet. Weil alle Neuland betreten haben, kommt es bei der Abrechnung der Kurzarbeit immer wieder zu Schwierig-

keiten. Die Juristinnen und Juristen der AK haben dafür Beratungsdienste eingerichtet.

► **Für Infos und Anmeldung** zu den vergünstigten Kursen wenden Sie sich direkt an das Team des Digital Campus ([www.digitalcampusvorarlberg.at](http://www.digitalcampusvorarlberg.at)) und des BFI Vorarlberg ([www.bfi-vorarlberg.at](http://www.bfi-vorarlberg.at)). Alle Infos zum Förderpaket unter <https://vbg.arbeiterkammer.at/foerderpaket>



**AK-Direktor Rainer Keckeis und AK-Präsident Hubert Hämmerle: „Entscheidend ist Hilfe, die bei den Menschen auch ankommt.“ So wurde das ganze Förderpaket der AK konzipiert.**

Arbeiterkammer. Wer sich bis 11. September 2020 für einen der Kurse anmeldet, bezahlt nur den halben Preis. Die Bandbreite des Angebots ist riesig. Angehende Computerfachleute werden ebenso fündig wie Sprachtalente und sozial Engagierte. Die möglichen Wege führen ins Marketing oder in die medizinische Assistenz. Da werden Lehrabschlussprüfungen vorbereitet, und im Zuge der Berufsreifeprüfungen können Interessierte die Matura nachholen.

## Umfassende Beratung

Nach drei Monaten Coronakrise brauchen mehr als 17.000 Menschen im Land wieder einen Zugang zum Arbeitsleben. „Wir tun, was wir können, um die verschlossenen Türen wieder aufzusperren“, betonen AK-Präsident und -Direktor. Dazu zählt auch, dass AK-Mitglieder auf ihrem Weg umfassend beraten und begleitet werden.

Das Projekt „Du kannst was!“ etwa eröffnet nun auch Arbeitssuchenden einen direkten Weg, in sechs bis neun Monaten den Lehrabschluss nachzuholen. Das Beraterteam von „wieweiter.at“ hat eigene Workshops entwickelt, um gemeinsam mit Arbeitssuchenden ihre eigenen Stärken zu entdecken.

## Eigene Jobplattform

Gemeinsam mit russmedia hat die AK die Jobbörse „zukunftsjobs.at“ auf die Beine gestellt. Hier finden all jene,

# JETZT: BILDUNG, DIE M

## Der Garant für einen erfolgreichen Zugang zum Arbeitsmarkt heißt Bildung.

Aber Bereitschaft und Neugier der Arbeitnehmer fruchten nur, wenn die Rahmenbedingungen stimmen. Vor allem darf Bildung niemals zu teuer sein.

Deshalb bietet die AK Vorarlberg in einer einmaligen Aktion zahlreiche Kurse des BFI der AK Vorarlberg (siehe Seiten 6 und 7) und am Digital Campus Vorarlberg um die Hälfte vergünstigt an.



➔ Für Quereinsteiger, Interessierte; keine Vorkenntnisse notwendig

**Coding Campus** | Vollzeit-Lehrgang Dornbirn | Programmieren ist die Kernkompetenz der Zukunft! Am Coding Campus erlernen die Teilnehmer\*innen in 5 Monaten Vollzeit bzw. 10 Monaten berufsbegleitend alles, was sie für den Einstieg in die Coding-Welt wissen müssen.

Beginn 14.09.20 | 500 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 3.275,00 statt 6.550,00**

**Coding Campus** | Vollzeit-Lehrgang Feldkirch | wie oben

Beginn 14.09.20 | 500 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 3.275,00 statt 6.550,00**

**Coding Campus** | berufsbegleitender Lehrgang Feldkirch | wie oben

15.09.20 | 500 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 3.275,00 statt 6.550,00**

➔ Für Marketing-Verantwortliche, Verantwortliche für Unternehmenskommunikation, Journalisten, Texter, Kommunikatoren, Selbstständige und Betreiber von Webseiten oder Internet-Angeboten, Young Professionals, Interessierte

**Content Creation – Block 1** Guter und origineller Content ist das wichtigste Element jeder digitalen Marketing-Kampagne. Von Texten bis zu Stilistik erlernen die Teilnehmer\*innen alles, was es zu Content Creation und Storytelling zu wissen gibt. Das Programm „Content Creation“ ist in zwei Blöcke geteilt.

Beginn Sept. 2020 | 36 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 666,00 statt 1.332,00**

**Content Creation – Block 2**

Beginn Okt. 2020 | 27 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 499,00 statt 999,00**

**Social Media Camp** Social-Media-Marketing nimmt aufgrund der Bedeutung sozialer Netzwerke mehr und mehr zu. Wir zeigen den Teilnehmer\*innen unter anderem, wie sie potenzielle Neukunden ansprechen, ihre Bekanntheit steigern, Kundenbindung fördern und Traffic für ihre Webseite generieren, um ihre Ziele zu erreichen.

Beginn April 2021 | 17 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 314,50 statt 629,00**

**Content Marketing** Im Unterschied zu klassischer Werbung ist Content Marketing eine clevere Art, Kunden durch Information, Beratung und Unterhaltung zu überzeugen. Wie Sie dabei vorgehen, Ihre Zielgruppe richtig anzusprechen, welche Formate dafür geeignet sind und wie Sie die aktuellen Trends für sich nutzen können, lernen Sie in diesem Programm.

Beginn Feb. 2021 | 30 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 555,00 statt 1.110,00**

**Marketing Management** In diesem Programm lernen die Teilnehmer\*innen, wie sie erfolgreich durch die Komplexität des Online-Marketing navigieren, und erarbeiten sich die notwendigen Methoden, um selbstständig und professionell das erlernte Wissen in ihre Praxis umzusetzen.

Beginn März 2021 | 15 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 277,50 statt 555,00**

**Marketing Technik** Online-Marketing ist vor allen Dingen auch eine technische Frage – daran führt kein Weg vorbei. Technologisches Grundwissen soll als Basis für den Erfolg im Online-Marketing dienen.

Beginn Feb. 2021 | 8 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 148,00 statt 296,00**

**Digital Change** Um innovative Ideen in erfolgreiche digital Angebote umzusetzen, müssen Wünsche, Bedürfnisse und Mediennutzungsverhalten der Zielgruppe analysiert werden. Für einen gelungen Launch neuer Produkte ist es entscheidend, das richtige Geschäftsmodell, geeignete Vertriebswege und mediengerechte Marketingmaßnahmen zu wählen.

Beginn Dez. 2020 | 26 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 481,00 statt 962,00**

**50 %  
AK-STIPENDIUM**  
für AK-Mitglieder\*) für ausgewählte  
Ausbildungen am Digital Campus  
Vorarlberg

\*) Mindestens dreijährige Zugehörigkeit zur AK Vorarlberg zu Beginn der Ausbildung  
\*) Die AK-Zugehörigkeit muss auch bei Beginn der Ausbildung gegeben sein  
\*) letztes Monatsbruttoeinkommen unter 4500 Euro (zuzüglich Freibetrag von 400 Euro für jede unterhaltsberechtigten Person)

[www.digitalcampusvorarlberg.at](http://www.digitalcampusvorarlberg.at)

**Social Video Academy** In diesem Programm lernen die Teilnehmer\*innen, wie sie für ihre Marketingzwecke selbst Video-Content erstellen, Videomarketing professionell einsetzen, um ihre Ziele zu erreichen, und Videos als Ads einsetzen.

Beginn Nov. 2020 | 34 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 629,00 statt 1.258,00**

**Marketing & Recht** Die rechtlichen Anforderungen an Online-Marketing sind unübersichtlich, sie verändern sich so rasant wie die dafür eingesetzten Technologien. Umso wichtiger ist es, die rechtlichen Spielregeln und mögliche zukünftige Entwicklungen zu kennen.

Beginn Okt. 2020 | 8 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 148,00 statt 296,00**

**Creative Ideation** Kommunikatoren, die ihrer Kreativität neue Inspiration und ihre Designprozesse wie Experten nach „state of the art“ ausrichten wollen, werden in diesem Programm fündig.

Beginn Dez. 2020 | 12 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 249,50 statt 499,00**

➔ Allgemeine Hochschulreife bzw. Berufsreifeprüfung. Unter bestimmten Voraussetzungen können Sie auch ohne Matura zum Studium zugelassen werden

**Bachelorstudiengang: Wirtschaftsingenieurwesen, B.Sc./B.Eng.** |

8 Semester | Wirtschaftsingenieur\*innen werden für die Lösung komplexer betrieblicher, organisatorischer und gesellschaftlich relevanter Problemstellungen interdisziplinär ausgebildet. An der Schnittstelle von Wirtschaft und Technik stellen sie sich den Herausforderungen der Digitalisierung und Industrie 4.0 sowie des effizienten Ressourceneinsatzes und der Nachhaltigkeit.

01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 6.005,00 statt 12.010,00**

**wie oben** | 9 Semester | 01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 6.050,00 statt 12.100,00**

**Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaft, B.A.** | 7 Semester | Das Fernstudium BWL vermittelt alle grundlegenden Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre und führt Sie berufsbegleitend in 7 Semestern zum Bachelor of Arts. Ergänzend können Sie aus acht individuellen Schwerpunkten wählen. So bereiten Sie sich gezielt auf die wichtigsten Einsatzfelder der Betriebswirtschaft vor und qualifizieren sich für anspruchsvolle Fach- und Führungsaufgaben in Unternehmen und der öffentlichen Verwaltung.

01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 5.915,00 statt 11.830,00**

**Bachelorstudiengang: Psychologie, B.Sc.** | 6 Semester | Der Bachelorabschluss in Psychologie befähigt Sie bereits, assistierende psychologie orientierte Aufgabenbereiche zu übernehmen. Für eine Tätigkeit als Psychologie müssen Sie indes ein weiterführendes Masterstudium absolvieren, für das der Bachelorstudiengang Psychologie die Basis bildet.

01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 5.825,00 statt 11.650,00**

**wie oben** | 8 Semester | 01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 6.005,00 statt 12.010,00**

**Bachelorstudiengang: Wirtschaftspsychologie, B.Sc.** | 6 Semester | Die Wirtschaftspsychologie kombiniert wissenschaftliche Erkenntnisse der Psychologie mit Inhalten der Betriebswirtschaftslehre und eröffnet Ihnen so vielfältige Karriereperspektiven in der Wirtschaft und darüber hinaus.

01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 5.825,00 statt 11.650,00**

**wie oben** | 8 Semester | 01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 6.005,00 statt 12.010,00**

**Bachelorstudiengang: Gesundheits- & Sozialmanagement, B.A.** |

7 Semester | Das Studium qualifiziert Sie anwendungsorientiert u. praxisnah für Aufgaben in Führungspositionen u. Stabsstellen im Gesundheits- u. Sozialwesen. Sie erwerben entsprechenden Managementfähigkeiten sowie methodische, soziale und persönlichkeitsbezogene Qualifikationen, um Strukturen u. Einrichtungen des Gesundheits- und Sozialwesens zukunftsfähig zu gestalten u. zu leiten.

01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 5.915,00 statt 11.830,00**

➔ Für Absolvent\*innen einer HTL

**Bachelorstudiengang: Wirtschaftsingenieurwesen für HTL-Absolvent\*innen, B.Sc./B.Eng.** | 4 Semester

Wirtschaftsingenieur\*innen werden für die Lösung komplexer betrieblicher, organisatorischer und gesellschaftlich relevanter Problemstellungen interdisziplinär ausgebildet. An der Schnittstelle von Wirtschaft und Technik stellen sie sich den Herausforderungen der Digitalisierung und Industrie 4.0 sowie des effizienten Ressourceneinsatzes und der Nachhaltigkeit.

01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 3.725,00 statt 7.450,00**

➔ Für Absolvent\*innen einer HWL

**Bachelorstudiengang: Betriebswirtschaft für HWL-Absolvent\*innen, B.A.** | 5 Semester

Das Fernstudium BWL vermittelt alle grundlegenden Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre und führt Sie berufsbegleitend in 5 Semestern zum Bachelor of Arts. Ergänzend können Sie aus acht individuellen Schwerpunkten wählen. So bereiten Sie sich gezielt auf die wichtigsten Einsatzfelder der Betriebswirtschaft vor und qualifizieren sich für anspruchsvolle Fach- und Führungsaufgaben in Unternehmen und der öffentlichen Verwaltung.

01.07.; 01.10.; 01.01.; 01.04. | **ermäßigter Preis 4.670,00 statt 9.340,00**

# AN SICH LEISTEN KANN

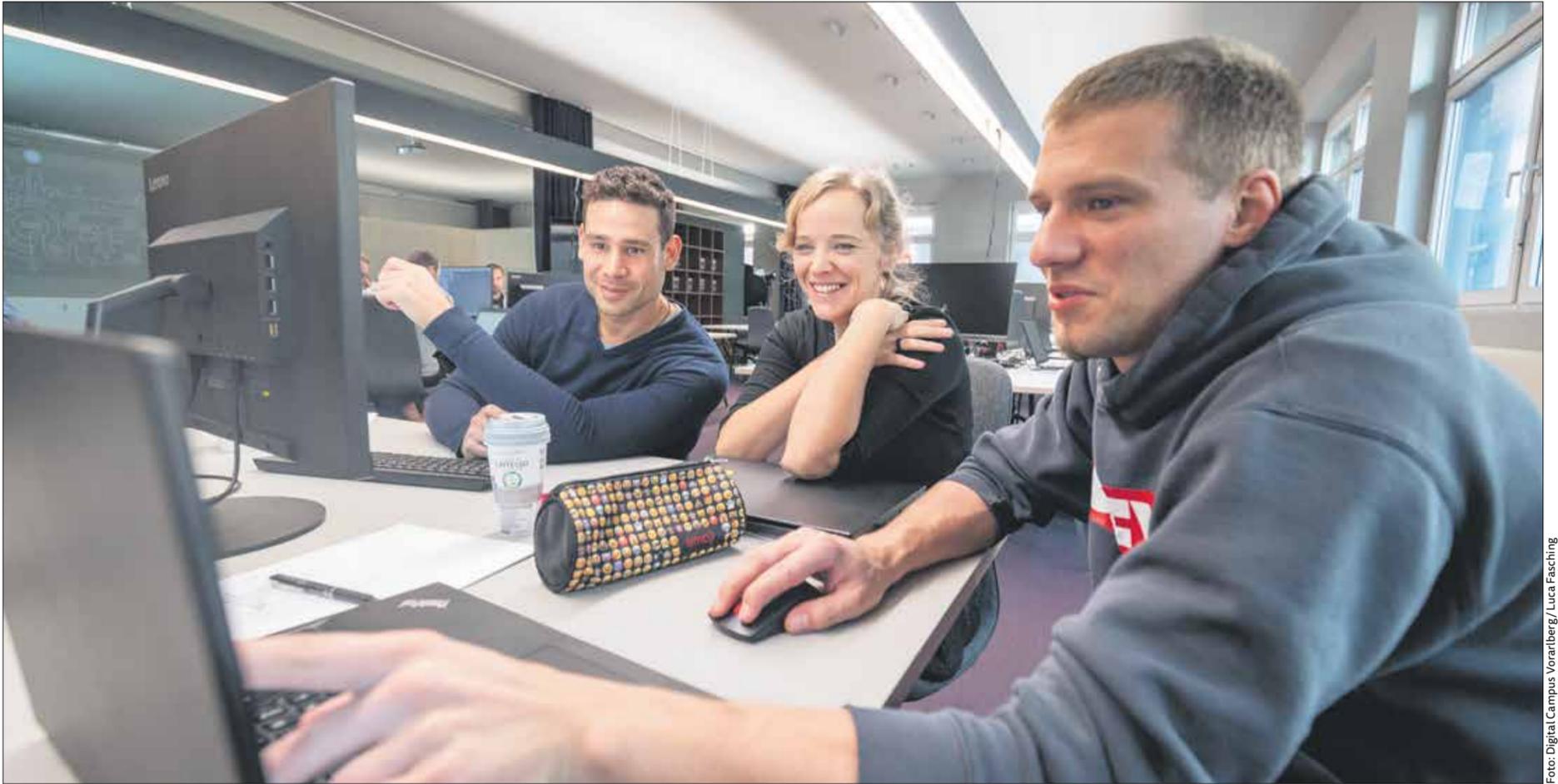


Foto: Digital Campus Vorarlberg / Luca Fasching

Blick in die Ausbildung am Digital Campus Vorarlberg: Der Weg zum Coder ist gepflastert mit Aha-Erlebnissen.

➔ Für Unternehmer\*innen und Mitarbeiter\*innen, die sich im Innovationsbereich weiterentwickeln wollen und Ideen in der Organisation nachhaltig durchsetzen möchten

**Innovationsmanagement** Der Online-Diplomlehrgang Innovationsmanagement ist als Fernlehrgang konzipiert. Im digitalen Diplomlehrgang Innovationsmanagement erfahren Sie, wie Sie Innovationsmethoden individuell auf Ihre Arbeit und Ihr Unternehmen anwenden können. Sie lernen innerhalb weniger Wochen, wie Sie selbst Ideen für Ihr Unternehmen generieren und vorantreiben können.

Beginn jederzeit möglich | 4 Monate | **ermäßigter Preis 495,00 statt 990,00**

➔ Für Personen, die mehr Sicherheit im professionellen Umgang mit Projekten benötigen und die Schlüsselfunktionen in Projekten oder Prozessen übernehmen

**Projekt- und Prozessmanagement** Der Online-Diplomlehrgang Projekt- und Prozessmanagement ist als Fernlehrgang konzipiert. Sie erlernen die nötigen Grundlagen, um Projekte gelungen umsetzen zu können. Sie beschäftigen sich mit den Basics der Projektplanung und Projektrealisierung, lernen Projektziele richtig zu definieren und wie verlässliches Projektcontrolling funktioniert und bekommen die Grundlagen des Krisen-, Sanierungs- und Risikomanagements vermittelt.

Beginn jederzeit möglich | 4 Monate | **ermäßigter Preis 495,00 statt 990,00**

➔ Für Personen mit Erfahrung im Bereich Marketing, Sales oder PR, die ihr Wissen im Bereich des digitalen Marketings vertiefen wollen; Personen, die bereits in einem Teilbereich des Online-Marketings Erfahrung gesammelt haben und nun einen kompakten, praxisnahen Einblick in das gesamte Feld des Online-Marketings bekommen möchten; Neueinsteiger\*innen und Interessierte, die in dem Feld Fuß fassen möchten und sich für Online-Marketing interessieren; Selbstständige, EPU's und KMUs, die Online-Marketing im Alltag brauchen, um sich und ihr Unternehmen zu vermarkten; Wiedereinsteiger\*innen, die ihr Online-Marketing-Wissen auf den aktuellen Stand bringen möchten

**Online-Marketing** Der Online-Diplomlehrgang Online-Marketing ist als Fernlehrgang konzipiert. Erfolgreiches Marketing erfordert heute auch digitales Know-how. In diesem digitalen Diplomlehrgang lernen Sie, die Kommunikation über Online-Kanäle zu beherrschen und zu verstehen und wie Internet und Apps im Marketing effizient eingesetzt werden.

Beginn jederzeit möglich | 4 Monate | **ermäßigter Preis 495,00 statt 990,00**

➔ Für Manager, die ihre Führungskompetenz stärken wollen; Mitarbeiter mit Personalverantwortung; Mitarbeiter der Personalabteilung; Führungs- und Fachkräfte aus dem Personalmanagement sowie der Personalberatung; Selbstständige und KMUs, die Teams erfolgreich führen und ein angenehmes Arbeitsklima etablieren wollen, und Personen, die ihre rhetorischen Fähigkeiten sowie ihre Verhandlungssicherheit stärken möchten

**Leadership & HR-Management** Der Online-Diplomlehrgang Leadership & HR-Management ist als Fernlehrgang konzipiert. Angefangen von der Strategieentwicklung im Unternehmen bis hin zu Verhandlungsführung, Organisationsmanagement sowie dem Umgang mit Wandel im Unternehmen erweitert dieser Diplomlehrgang Ihre Fähigkeiten in den genannten Bereichen. Sie erlernen unverzichtbares Know-how im Bereich des HR-Managements, die Grundlagen effektiver Zusammenarbeit in Teams sowie sofort einsatzfähige Rhetorik-Skills für Ihren Berufsalltag.

Beginn jederzeit möglich | 4 Monate | **ermäßigter Preis 495,00 statt 990,00**

## Wie das Lernen gut gelingen kann

Zu Beginn ihres Studiums befassen sich Studenten des Digital Campus Vorarlberg mit dem Wissenserwerb an sich. Doris Führlinger-Reisenberger, Unterrichtscoach an der Hamburger Fernuniversität, hält wertvolle Tipps für Zeit- und Selbstmanagement und Lerntechniken bereit.

**WEGE ZUM ERFOLG.** Spätestens im Zuge der Coronakrise hat digitales Lernen von zu Hause aus enorm an Bedeutung gewonnen. Der Digital Campus Vorarlberg greift hier auf die Erfahrungen der Hamburger Fernuniversität als Partner zurück, die auf 11.000 Absolventinnen und Absolventen zurückblickt. Doris Führlinger-Reisenberger begleitet Fernstudentinnen und -studenten lange schon. In all ihren Ratschlägen spricht sie aus Erfahrung.

- **Stellen Sie Ihren Alltag bewusst und von Beginn an auf Ihr Fernstudium um**, das bedeutet: Schaffen Sie sich Lernzeiten-Fenster. Tragen Sie sich zwei fixe Fernuni-Zeiten pro Woche in

Ihren Kalender ein (zusätzliche kommen automatisch vor intensiven Prüfungszeiten noch dazu) und binden Sie Freunde und Familie als Unterstützer ein, z. B. delegieren Sie Haushaltsaufgaben an Ihren Partner. Das sollte spätestens mit den Homeoffice-Erfahrungen durch Corona klappen ...

- **Schaffen Sie sich rechtzeitig einen Überblick** über die Studienbriefe und teilen Sie sich die Bearbeitung zeitlich sinnvoll ein. Die Abfolge der Bearbeitung soll sein: Überblickslesen (z. B. mit der Speed-Reading-Technik), genaues Lesen plus Ergänzen durch andere Quellen (z. B. Fachliteratur, Internet), Lernen mit einer zum Stoff und zu

Ihnen passenden Lerntechnik (z. B. Mindmap, Karteikarten).

- **Nutzen Sie die angebotenen Präsenzveranstaltungen**, speziell vor Hausarbeiten und komplexen Übungen. Denn in diesen Veranstaltungen werden meist die Themen und die geforderte Art der Bearbeitung vorgestellt und z. T. gemeinsam vorbereitet. Auch können Sie sich in den Präsenzveranstaltungen mit anderen Studierenden austauschen und Fragen klären.

- **Bei schriftlichen Klausuren** bieten Fern-Universitäten an, sich ehemalige Klausuren anzusehen. Machen Sie sich mit der Art der Fragestellungen vertraut, z. B. „Nennen

Sie“ fordert eine reine Begriffszählung, „Erklären Sie“ fordert eine umfassende Beschreibung.

- **Pausen und Schlafen** sind notwendig, weil das Gehirn in diesen Zeiten das Gelernte verarbeitet. In den intensiven Lernphasen machen Sie alle 15 Minuten eine kurze Pause (z. B. Geschirrspüler ausräumen) und alle 60 Minuten eine längere Pause (z. B. kochen, Sport, „Schlüssel-Schlafen“). Aber Achtung: Bildschirmzeiten (Handy, PC, TV) nach dem Lernen behindern diesen Verarbeitungsprozess!

- **Leben und lernen** Sie in Ihrer Fernstudien-Zeit effektiv! Dann kommt die Freude nicht abhanden.

# JETZT: BILDUNG, DIE MAN

## Der Garant für einen erfolgreichen Zugang zum Arbeitsmarkt heißt Bildung.

Aber Bereitschaft und Neugier der Arbeitnehmer fruchten nur, wenn die Rahmenbedingungen stimmen. Vor allem darf Bildung niemals zu teuer sein. Deshalb bietet die AK Vorarlberg in einer einmaligen Aktion zahlreiche Kurse des BFI der AK Vorarlberg und am Digital Campus Vorarlberg (siehe vorige Doppelseite) um die Hälfte vergünstigt an.

**50 %  
FRÜHBUCHER-  
BONUS**

für alle AK-Mitglieder bei  
ausgewählten Ausbildungen am  
Digital Campus Vorarlberg und  
am BFI der AK Vorarlberg



### → Sprachen – Deutsch

**Deutsch A1** In diesem Kurs erwerben Sie Grundkenntnisse in Deutsch und können einfache Alltagssituationen schriftlich und mündlich meistern. → Für Einsteiger/innen und Personen, die geringe Deutschkenntnisse besitzen.

Beginn 21.9.20 | 102 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 270,00 statt 540,00**

**weitere Termine** | Beginn 5.10.20, 12.10.20, 16.11.20

**Deutsch A2** In diesem Kurs lernen Sie, sich in vertrauten Alltagssituationen zu verständigen. Schwerpunktthemen sind Reisen und Urlaub, Leben im Ausland, Natur und Umwelt, Familie, Wohnen oder aktuelle Nachrichten. → Voraussetzung Kursbesuch Deutsch A1 oder vergleichbare Deutschkenntnisse. Dieser Kurs ist kein Anfängerkurs!

Beginn 21.9.20 | 96 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 260,00 statt 520,00**

**weitere Termine** | Beginn 5.10.20, 20.10.20, 16.11.20

**Deutsch B1** In diesem Kurs erweitern Sie Ihren Wortschatz und arbeiten anhand praktischer Übungen an der Verbesserung Ihrer Kommunikationsfähigkeit über allgemeine gesellschaftliche Themen. → Voraussetzung Kursbesuch Deutsch A2 oder vergleichbare Deutschkenntnisse.

Beginn 21.9.20 | 96 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 262,50 statt 525,00**

**weitere Termine** | Beginn 6.10.20, 20.10.20, 2.11.20

**Deutsch B2.1** In diesem Kurs werden verschiedene Schwerpunkte gesetzt: Sie werden Gespräche und Diskussionen über Themen wie Medien, Beziehungen, Kultur, Sprachen und über die Zukunft führen. Sie werden auch Präsentationen erstellen und Gesprächsrunden führen. Außerdem lernen Sie, ausführliche Lebensläufe, formelle Briefe, E-Mails und Kritiken zu formulieren. → Voraussetzung Kursbesuch Deutsch B1 oder vergleichbare Deutschkenntnisse.

Beginn 6.10.20 | 70 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 242,50 statt 485,00**

**weiterer Termin** | Beginn 19.10.20

**Deutsch B2.2** In diesem Kurs werden verschiedene Schwerpunkte gesetzt und die bereits erworbenen Kenntnisse vom B2.1-Kurs weiter vertieft und gefestigt. → Voraussetzung Kursbesuch Deutsch B2.1 oder vergleichbare Deutschkenntnisse.

Beginn 22.9.20 | 70 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 242,50 statt 485,00**

**Deutsch C1.1** In diesem Kurs beschäftigen Sie sich mit komplexen Themen aus den Bereichen Journalismus, Wissenschaft, Literatur und Kultur. → Voraussetzung Kursbesuch Deutsch B2 oder vergleichbare Deutschkenntnisse.

Beginn 13.10.20 | 70 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 242,50 statt 485,00**

### → Sprachen – Deutsch: ÖSD-Zertifikate

**Prüfung – ÖSD-Zertifikat A2** Kandidat/innen, die an der Prüfung teilnehmen, sollten in der Lage sein, auf elementarer Ebene in einfachen, routinemäßigen Situationen des Alltags- und Berufslebens zu kommunizieren. → Voraussetzung Besuch des Kurses Deutsch A2 oder vergleichbare Deutschkenntnisse.

Beginn 29.10.20 | 7 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 65,00 statt 130,00**

**Prüfung – ÖSD-Zertifikat B1** Die Prüfung testet die Fähigkeit zur selbstständigen Sprachverwendung in Situationen des Alltags- und Berufslebens, in denen es um vertraute Themen und persönliche Interessensgebiete geht. → Voraussetzung Kurs Deutsch B1 oder vergleichbare Deutschkenntnisse.

Beginn 19.11.20 | 8 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 70,00 statt 140,00**

**Prüfung – ÖSD-Zertifikat B2** Für die Prüfung sollten Kandidat/innen fähig sein, sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert auszudrücken und spontan und fließend ein normales Gespräch mit Muttersprachler/innen zu führen. → Voraussetzung Kurs Deutsch B2 oder vergleichbare Deutschkenntnisse.

Beginn 1.10.20 | 8 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 75,00 statt 150,00**

**weiterer Termin** | Beginn 19.11.20

### → Sprachen – Deutsch: Integrationsprüfung

**Integrationsprüfung A2** Mit der Integrationsprüfung A2 erfüllen Sie das Modul 1 der Integrationsvereinbarung. Die Prüfung umfasst Sprachinhalte und Werte- und Orientierungswissen. → Zuwanderinnen und Zuwanderer in Österreich – speziell Drittstaatsangehörige.

Beginn 8.10.20 | 6 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 65,00 statt 130,00**

**weiterer Termin** | Beginn 26.11.20

**Integrationsprüfung B1** Mit der Integrationsprüfung B1 erfüllen Sie das Modul 2 der Integrationsvereinbarung. Dabei umfasst die Prüfung Sprachinhalte und Werte- und Orientierungswissen. → Zuwanderinnen und Zuwanderer in Österreich – speziell Drittstaatsangehörige.

Beginn 24.9.20 | 8 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 72,50 statt 145,00**

**weitere Termine** | Beginn 22.10.20, 12.11.20, 10.12.20

### → EDV – ECDL®

**ECDL® Base Lehrgang** In diesem Kurs erlernen und erweitern Sie Ihre EDV-Grundkenntnisse und zertifizieren Ihr Wissen mit der ECDL® Base Prüfung. → Für Personen, die sich solide Grundkenntnisse für die berufliche Arbeit am Computer erwerben und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL® Base vorbereiten wollen.

Beginn 28.10.20 | 64 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 427,50 statt 855,00**

### → EDV – MS Office

**Excel 2019 – Pivot-Tabellen** Sie arbeiten bereits intensiv mit Excel und möchten Ihre Anwenderkenntnisse um ein weiteres Thema vertiefen? Durch den Besuch dieses Kurses erlernen Sie alles rund um das Thema „Pivot-Tabellen“. Dabei können Sie sehr schnell große Datenmengen analysieren und folglich interpretieren. → Für Personen, die sich solide Grundkenntnisse für die berufliche Arbeit am Computer erwerben und/oder sich auf die Prüfungen zum ECDL® Base vorbereiten wollen.

Beginn 23.11.20 | 9 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 107,50 statt 215,00**

**Excel für Fortgeschrittene mit Office 365** Vertiefen und Perfektionieren Sie Ihr Excel-Können. Vereinfachen Sie Berechnungen durch komplexe Formeln, statistische Funktionen und Makros, fassen Sie zukünftig Daten durch Spezialfilter oder Pivot-Tabellen aussagekräftig und professionell zusammen. → Für Personen, die Microsoft Excel professionell anwenden möchten.

Beginn 24.11.20 | 18 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 152,50 statt 305,00**

**weiterer Termin** | Beginn 30.11.20

**Kommunikation neu leben** Microsoft Teams ist eine Plattform für: Kommunikation, Chat, Notizen, Audio- und Videokonferenzen, Dokumentenablage und -freigabe, Wiki, Aufgabenverwaltung und vieles mehr. Kommunikation und Kollaboration für jedes Projekt. → Für Personen, die bereits mit MS Office arbeiten und Microsoft Teams in Zukunft im Arbeits- oder Privatleben einsetzen möchten.

Beginn 23.10.20 | 18 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 157,50 statt 315,00**

**MS Office 365 für Wiedereinsteiger/innen** In diesem Kurs speziell für Wiedereinsteiger/innen erlernen Sie die Grundlagen der MS Office Programme. → Für Wiedereinsteiger/innen bzw. Einsteiger, welche die Programme Word, Excel und Outlook von Beginn an wiederholen bzw. erlernen wollen und deren Kombinationsmöglichkeiten kennenlernen möchten.

Beginn 5.10.20 | 21 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 165,00 statt 330,00**

**MS Office 365 fürs Büro** Sie arbeiten täglich mit Microsoft Word, Excel und Outlook und möchten mehr Sicherheit für schwierige Aufgaben erlangen. Die einzelnen Programme bieten eine Vielzahl an Möglichkeiten, um den Büroalltag schnell und effizient zu meistern. Oft reichen aktuelle Tipps und Tricks, die bei der Anwendung hilfreich sein können. → Für Personen, welche täglich mit den Microsoft-Office-Programmen arbeiten und ihre Fähigkeiten verbessern möchten.

Beginn 17.9.20 | 24 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 167,50 statt 335,00**

**weiterer Termin** | Beginn 5.10.20

**OneNote – Ihr elektronischer Notizblock** Die heimliche Perle von Microsoft Office nur als Notizprogramm zu bezeichnen, wird der Software bei Weitem nicht gerecht. Wer einmal damit begonnen hat, seine großen und kleinen Notizen damit festzuhalten und zu organisieren, wird nie mehr darauf verzichten wollen. → Für Personen, die ihre Daten aus unterschiedlichen Quellen übersichtlich aufbereiten möchten.

Beginn 11.11.20 | 4 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 50,00 statt 100,00**

**PowerPoint 365 business** Gestalten Sie Präsentationen im Firmenlayout und erfahren Sie alles über die wichtigsten Funktionen von PowerPoint. → Personen, welche beim nächsten Geschäftsmeeting mithilfe von PowerPoint überzeugen möchten.

Beginn 17.11.20 | 4 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 45,00 statt 90,00**

### → Website-Gestaltung

**Professionelle Homepagegestaltung mit WordPress** Die ganz großen Websites wie z. B. von CNN, den Rolling Stones oder von Usain Bolt wurden mit WordPress erstellt. WordPress ist ein Content-Management-System und bietet alles, was Sie für eine professionelle Homepage benötigen. Dazu müssen Sie keine Programmiersprache lernen oder sich mit HTML auskennen. → Für Personen, die eine Homepage mit WordPress erstellen oder eine bestehende WordPress-Homepage verwalten/nachbessern möchten.

Beginn 5.10.20 | 20 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 207,50 statt 415,00**

**SEO-Grundlagen** Wollen Sie Ihren Web-Auftritt optimieren und verbessern? Möchten Sie mehr Informationen, Kennzahlen und Auswertungen über Ihre Website-Zugriffe erhalten? Dann ist dieser Kurs genau das Richtige für Sie. → Für Personen, die in den Bereichen Online-Marketing, Social-Media-Marketing oder E-Commerce tätig sind.

Beginn 23.11.20 | 16 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 177,50 statt 355,00**

### → Projektmanagement

**Agiles Projektmanagement mit Scrum** Agiles Projektmanagement gewinnt immer mehr an Bedeutung. Seit seiner Entstehung in den 1990er-Jahren hat sich Scrum von einem Vorgehen in der Softwareentwicklung mehr und mehr auch in anderen Bereichen etabliert. → Für Personen, welche zukünftig in Scrum-Teams arbeiten oder eventuell Scrum als Projektmanagementmethode kennenlernen möchten, um diese in weiterer Folge im Unternehmen zu implementieren.

Beginn 23.10.20 | 16 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 397,50 statt 795,00**

# SICH LEISTEN KANN

## ➔ Buchhaltung

**Buchhaltung – Refresher** Am Beginn des Kurses steht eine kurze Wiederholung der Grundkenntnisse über die doppelte Buchhaltung, der einfachen Geschäftsfälle des laufenden Jahres sowie der notwendigen Abschlussarbeiten. Danach wird anhand eines praktischen Fallbeispiels ein Geschäftsjahr eines Einzelunternehmens von der Eröffnung über die laufenden Verbuchungen während des Jahres bis zur Erstellung der Bilanz komplett abgewickelt. ➔ Für Personen, die ihr Buchhaltungswissen aus Schule, Studium oder zurückliegender Berufstätigkeit professionell auffrischen möchten.

Beginn 2.10.20 | 24 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 197,50 statt 395,00**

**Buchhaltung I – Grundlagen** In diesem Kurs erwerben Sie Grundkenntnisse der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung und in der doppelten Buchhaltung. ➔ Für Personen, die Grundkenntnisse der Buchhaltung für das Berufs- oder Privatleben erlernen möchten.

Beginn 5.10.20 | 40 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 242,50 statt 485,00**

**Buchhaltung III – Aufbau und Spezialisierung** In diesem Kurs wird der Jahresabschluss eines Einzelunternehmens genauer erläutert. Sie verstehen den Aufbau der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung. ➔ Für Personen, die ihre Buchhaltungskenntnisse festigen bzw. vertiefen möchten, um weitere Teilgebiete des Rechnungswesens zu erweitern und/oder in der Folge die Buchhalterprüfung zu absolvieren.

Beginn 21.9.20 | 40 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 242,50 statt 485,00**

**Vorbereitungslehrgang zur Buchhalterprüfung** Die Buchhalterprüfung ist für immer mehr Unternehmen ein Qualitätsnachweis für fundierte Buchhaltungskenntnisse ihrer Mitarbeiter/innen und damit ein entscheidender Qualifikationsbonus auf dem Arbeitsmarkt. ➔ Alle Personen, welche eine in der Wirtschaft anerkannte Buchhalterprüfung absolvieren möchten.

Beginn 4.11.20 | 184 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 1.017,50 statt 2.035,00**

## ➔ Wirtschaft

**Der Weg in die Selbstständigkeit** Neben den Informationen rund um den Weg in die Selbstständigkeit geht es in diesem Workshop vor allem auch darum, die Idee jedes/jeder einzelnen Teilnehmer/in genauer anzuschauen. ➔ Für Personen, die sich neben einem Dienstverhältnis, z. B. im Rahmen eines Kleingewerbes, selbstständig machen möchten bzw. die ihren Job wechseln wollen, um mit ihrer Idee durchzustarten und sich den Traum der Selbstständigkeit erfüllen wollen.

Beginn 17.10.20 | 16 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 175,00 statt 350,00**

**Einnahmen-Ausgaben-Rechnung professional** Dieser Kurs befasst sich mit den rechtlichen und formellen Grundlagen der Einnahmen-Ausgaben-Rechnung und deren korrekter Führung. ➔ Angesprochen sind Personen, die sich betriebswirtschaftliches Basiswissen in kompakter und praxisorientierter Form aneignen möchten, sowie Unternehmer/innen oder Selbstständige ohne Buchführungspflicht, Neben- und Freiberufler/innen.

Beginn 11.9.20 | 12 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 177,50 statt 355,00**

**weiterer Termin** | Beginn 20.11.20

**Einstieg in den Onlinehandel** Im Hinblick auf die rasant fortschreitende Digitalisierung und die Zunahme internationaler Konkurrenz ist ein optimaler Umgang mit dem Onlinehandel entscheidend für den Geschäftserfolg. ➔ Für Einzelunternehmer/innen oder Personen, welche sich mit dem Thema Onlinehandel beschäftigen wollen.

Beginn 3.11.20 | 12 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 142,50 statt 285,00**

**Marketing und Medienkommunikation** Dieser berufsbegleitende Diplomelehrgang wurde speziell für Personen entwickelt, welche in Unternehmen den ganzen Stapel an unterschiedlichen Aufgaben bewältigen und mit allen Themengebieten rund ums Marketing betraut sind. ➔ Für Einzelunternehmer/innen mit dem Interesse der Eigenvermarktung ohne Agentur, Mitarbeiter/innen von Werbeagenturen, Assistent/innen, Quereinsteiger/innen aus den Bereichen Vertrieb, Design und Betriebswirtschaft.

Beginn 13.10.20 | 136 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 1.212,50 statt 2.425,00**

**Personalmanager/in** Dieser Diplomelehrgang bereitet Sie optimal auf die vielfältigen Herausforderungen im Human Resource Management vor. ➔ Für Personalist/innen, HR-Assistent/innen, Unternehmer/innen, Personen, die bereits im Personalmanagement tätig sind bzw. eine Tätigkeit in diesem Bereich anstreben.

Beginn 2.10.20 | 90 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 1.017,50 statt 2.035,00**

**Personalverrechnung** Dieser Kurs vermittelt die Grundlagen der Personalverrechnung. ➔ Für Personen, die grundlegende Kenntnisse im Bereich Personalverrechnung erwerben möchten (z. B. Buchhalter/in, Mitarbeitende im Personalmanagement, Arbeitnehmer/in).

Beginn 2.11.20 | 35 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 227,50 statt 455,00**

**Social-Media-Marketing** Die sozialen Medien haben sich auch im Unternehmensumfeld etabliert. Dennoch schaffen es nur wenige, darin erfolgreich zu agieren. Die Vorgehensweisen, welche das klassische Marketing lehrt, greifen in der Social-Media-Welt nur bedingt, wenn überhaupt. In diesem Seminar lernen Sie, wie Sie Social-Media in das Marketing Ihres Unternehmens erfolgreich integrieren, welche Plattformen für welchen Einsatzzweck Sinn machen und wie deren Einsatz wirksam verknüpft werden kann. ➔ Für Unternehmer/innen, Freiberufler/innen, Geschäftsführer/innen, Marketingleiter/innen, Mitarbeiter/innen aus Marketing und Verkauf.

Beginn 17.10.20 | 8 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 107,50 statt 215,00**

**Gestern Kollege – heute Vorgesetzter** Vorgesetzte können das Potenzial der Mitarbeitenden optimal einsetzen, wenn neben den unternehmerischen Notwendigkeiten auch die Fähigkeiten, Bedürfnisse und Interessen der Mitarbeiter/innen angemessen berücksichtigt werden. ➔ Neu eingesetzte Führungskräfte, die über erste Führungserfahrung verfügen, oder Führungsnachwuchskräfte, die sich auf die Übernahme von Vorgesetztenaufgaben vorbereiten.

Beginn 7.11.20 | 8 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 85,00 statt 170,00**

**Kommunikation und Rhetorik** Nicht allein der Inhalt entscheidet, wie ein Gespräch oder eine Präsentation auf den Zuhörer wirkt – vielmehr ist es das Auftreten, das aus einem Zusammenspiel von verbaler und nonverbaler Kommunikation resultiert, das entscheidend ist. Ist Ihr Auftreten selbstsicher und überzeugend, werden Sie unvermeidlich kompetenter eingeschätzt und erzeugen eine nachhaltige Wirkung auf Ihr Publikum. ➔ Personen, denen es wichtig ist, wie sie in Besprechungen, Präsentationen, Reden oder Diskussionen auf andere wirken. Wenn Sie durch einfache Tricks und rhetorische Handwerkzeuge ein erfolgreiches Auftreten sicherstellen möchten, ist dies der richtige Lehrgang für Sie!

Beginn 27.11.20 | 120 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 1.225,00 statt 2.450,00**

## ➔ Berufsaufreifeprüfung (BRP) und Lehre

**Berufsaufreifeprüfung – Deutsch** Mit dem Lehrgang werden Sie auf die Maturaprüfung in Deutsch (schriftlich und mündlich) vorbereitet und können auch die Prüfung direkt beim BFI der AK Vorarlberg ablegen.

Beginn 23.9.20 | 160 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 445,00 statt 890,00**

**Berufsaufreifeprüfung – Englisch** Im Lehrgang werden Sie auf die Maturaprüfung in Englisch (mündlich) vorbereitet und können auch die Prüfung direkt beim BFI der AK Vorarlberg ablegen.

Beginn 22.9.20 | 180 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 495,00 statt 990,00**

**Berufsaufreifeprüfung – Mathematik** Im Lehrgang werden Sie auf die Maturaprüfung in Mathematik vorbereitet und können auch die Prüfung direkt beim BFI der AK Vorarlberg ablegen. Der Fokus des Unterrichts wird auf die Prüfungsanforderungen der schriftlichen Mathematikmatura gelegt.

Beginn 21.9.20 | 180 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 502,50 statt 1.005,00**

**Berufsaufreifeprüfung – Tageslehrgang** In diesem Lehrgang werden Sie auf die Maturaprüfung in Englisch, Mathematik und Deutsch vorbereitet und können alle Prüfungen direkt beim BFI der AK Vorarlberg ablegen. Für die Teilnahme am Tageskurs wird das positive Absolvieren des Aufnahmetests vorausgesetzt.

Beginn 21.9.20 | 520 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 1.805,00 statt 3.610,00**

**BRP – Betriebswirtschaft und Rechnungswesen** Der Kursinhalt richtet sich nach dem gesetzlich vorgegebenen Lehrplan für den Fachbereich Betriebswirtschaft und Rechnungswesen im Rahmen der Berufsaufreifeprüfung. Mit dem Lehrgang werden Sie auf die Maturaprüfung (schriftlich und mündlich) vorbereitet.

Beginn 17.9.20 | 120 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 442,50 statt 885,00**

**BRP – Informationsmanagement und Medientechnik** Der Kursinhalt richtet sich nach dem gesetzlich vorgegebenen Lehrplan für den Fachbereich Informationsmanagement und Medientechnik im Rahmen der Berufsaufreifeprüfung. Mit dem Lehrgang werden Sie auf die Maturaprüfung (schriftlich und mündlich) vorbereitet. ➔ Der Unterricht setzt keine Vorkenntnisse, jedoch multimediale Kreativität ebenso wie technisches Interesse und logisches Ablaufen denken voraus.

Beginn 18.9.20 | 120 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 707,50 statt 1.415,00**

**Einstieg in die BRP – Englisch** In diesem Intensiv-Auffrischkurs werden die wichtigsten Themen der Mittelschule wiederholt.

Beginn 7.9.20 | 15 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 62,50 statt 125,00**

**Vorbereitungslehrgang für die Lehrabschlussprüfung – kompakt** Lehrabschlüsse bringen entscheidende Vorteile auf dem Arbeitsmarkt und sind ein wesentlicher Garant für die Sicherung des Fachkräftebedarfs in Vorarlberg. Mit unserem Vorbereitungslehrgang zur Lehrabschlussprüfung in den kaufmännischen Fächern werden Sie zielgerichtet und kompakt nach einem erprobten Konzept und durch erfahrene Lehrbeauftragte vorbereitet. ➔ Der Lehrgang richtet sich an Personen, die Interesse haben, einen kaufmännischen Lehrabschluss nachzuholen, die einen weiteren Lehrabschluss absolvieren möchten und die vor ihrem Lehrabschluss stehen und noch ein wenig intensiver üben möchten.

Beginn 15.9.20 | 30 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 330,00 statt 660,00**

**weiterer Termin** | Beginn 21.9.20

## ➔ Soziales und Gesundheit

**Kinderbetreuung** Was Kinder in ihren ersten Lebensjahren von Vertrauenspersonen lernen, prägt sie mitunter ein ganzes Leben lang. Deshalb sind qualifizierte Kinderbetreuer/innen sowohl in öffentlichen als auch in privaten Betreuungsstätten sehr gefragt. Themen wie Persönlichkeitsentwicklung, Sprachförderung, Gesundheit oder interkulturelle Erziehung stehen auf dem abwechslungsreichen Stundenplan. ➔ Personen, die in der Betreuung von Kindern arbeiten wollen oder bereits ohne pädagogische Grundqualifikation in der Betreuung tätig sind und sich methodisches sowie fachliches Wissen aneignen möchten, Wieder- und Quereinsteiger/innen.

Beginn 21.9.20 | 140 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 822,50 statt 1.645,00**

**Sozialbegleitung** Sie möchten sich Grundkompetenzen aneignen, um in den Sozialbereich einsteigen zu können? Dann ist dieser Lehrgang genau der richtige für Sie!

Beginn 13.11.20 | 192 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 1.315,00 statt 2.630,00**

**Diabetes für Ordinationsassistent/innen** Im Umgang mit Patient/innen ist es wichtig, diese von der Diagnose bis zur Behandlung zu unterstützen. Dieser Kurs soll Ihre erworbenen Kenntnisse für die Krankheitsbilder Diabetes Mellitus Typ I und II auffrischen. Ein weiterer Schwerpunkt im Rahmen dieses Kurses wird auf die Schwangerschaftsdiabetes gelegt. ➔ Mitarbeiter/innen in Arztpraxen und medizinisch ausgebildete Personen.

Beginn 14.11.20 | 6 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 87,50 statt 175,00**

**Medizinische Assistenzberufe – Basismodul** Um den Anforderungen im Gesundheitswesen gerecht zu werden, wurden mit dem am 1.1.2013 in Kraft getretenen MAB-Gesetz (Medizinische Assistenzberufe) neue Berufsbilder geschaffen, u. a. Desinfektionsassistent/in, Gipsassistent/in, Operationsassistent/in, Ordinationsassistent/in, Röntgenassistent/in. Allen gemein ist das MAB-Basismodul, das die Grundlage für den Besuch eines oder mehrerer MAB-Aufbaumodulen bildet. Voraussetzung für den Besuch der entsprechenden Aufbaumodule ist die erfolgreiche Absolvierung des MAB-Basismoduls. ➔ Sozialkompetente Personen, die einen Beruf im Gesundheitswesen oder die Absolvierung eines MAB-Aufbaumoduls anstreben.

Beginn 13.10.20 | 120 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 697,50 statt 1.395,00**

**Pflegeassistent-Ausbildung** Als geprüfte/r Pflegeassistent/in haben Sie eine Ausbildung entsprechend den gesetzlichen Vorgaben erfolgreich absolviert und ein staatlich anerkanntes Zeugnis erhalten. Damit sind Sie befähigt und berechtigt, im Berufsfeld der Gesundheits- und Krankenpflege Menschen aller Altersstufen Ihrem Aufgabenbereich entsprechend Hilfe und Unterstützung zu geben. Sie arbeiten grundsätzlich unter Aufsicht von diplomierten Pflegepersonen oder Ärztinnen und Ärzten.

Beginn 8.9.20 | 1600 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 2.125,00 statt 4.250,00**

**Seniorenbegleiter/in** Sie wollen Senior/innen durch aktive Tagesgestaltung zu mehr Vitalität verhelfen und durch eine sinnvolle Freizeitgestaltung Lebensfreude in deren Alltag bringen? Mit dieser Ausbildung tragen Sie wesentlich zur Förderung der Lebensqualität von älteren Menschen bei. ➔ Die Diplombildung wendet sich an Personen, die fundierte Kenntnisse erlangen möchten, um die Mobilisation und Animation älterer Menschen fachlich kompetent umzusetzen, wie auch an Personen, die bereits über aktive Kenntnisse verfügen und ihre Kompetenzen erweitern bzw. ihr Know-how perfektionieren wollen.

Beginn 6.11.20 | 160 Kurseinheiten | **ermäßigter Preis 1.020,00 statt 2.040,00**

**AK-BIBLIOTHEKEN** Weil Lesen das Leben bereichert

**● Bludenz**  
Bahnhofplatz 2a; Di 10–12 und 13–19 Uhr, Mi bis Fr 10–12 und 13–18 Uhr, Tel. 050/258-4550, E-Mail: bibliothek.bludenz@ak-vorarlberg.at

**● Feldkirch**  
Widnau 2–4; Di 10–19 Uhr, Mi bis Fr 10–18 Uhr, Tel. 050/258-4510, E-Mail: bibliothek.feldkirch@ak-vorarlberg.at

**● Digital**  
In der digitalen AK-Bibliothek findet sich ein breites Angebot an E-Books, E-Hörbüchern und Spezialbibliotheken. Ein Benutzer kann parallel zehn E-Medien ausleihen. Wo? www.ak-vorarlberg.at/ebooks



**Termine für Leser**

**● Derzeit finden ...**  
... in den AK-Bibliotheken Feldkirch und Bludenz keine Veranstaltungen statt. Aktuelle Informationen über Einschränkungen und Neuigkeiten finden sich im Internet: www.ak-vorarlberg.at/bibliothek

**MEDIEN-TIPP**

**Abenteuerliche Reise**

Faultier Ratz ritzt am liebsten den ganzen Tag. Doch als die Putzmotte Mimi in seinem Fell einzieht, ist es mit der Ruhe vorbei. Beim Großspatz mit viel Radau fällt Ratz aus dem Baum und entkommt knapp dem Krokodil. Kurz darauf findet Mimi eine Flaschenpost in Ratzes Fell. Sie enthält das Tempophon. Nun beginnt das Abenteuer erst recht. Für Mädchen und Jungen, zum Vorlesen und Selberlesen.

**Petra Müller**  
AK-Bibliothek Bludenz  
► **E-Mail:** petra.mueller@ak-vorarlberg.at

Franziska Gehm, Illustration Bertrand Fréderic:  
**Ratz und Mimi 1**; 80 S., gebunden, Carlsen-Verlag, ISBN 978-3-551-65541-7, 9,30 Euro



# Open-Air-Bibliothek: Lesen im Freibad

**BIBLIOTHEK.** Sommer, Sonne, Lesespaß. Die mobile AK-Bibliothek Bade-Buch geht wieder auf Tour. Vom 10. Juli bis zum 30. August gastiert das Bade-Buch im Waldbad Feldkirch. Im Val Bludenz startet die Open-Air-Bibliothek am 13. Juli, und am 6. September ist auch in Bludenz wieder Schluss. Mit an Bord sind die beliebtesten aktuellen Bücher, Tageszeitungen, interessante Zeitschriften und Magazine. Geöffnet ist bei schönem Wetter täglich von 10 bis 18 Uhr.

Besonders praktisch: Wer noch keinen Leseausweis der AK-Bibliothek hat, kann ihn sich direkt vor Ort ausstellen lassen und hat damit auch Zugriff auf tausende verschiedene Medien in den AK-Bibliotheken Feldkirch und Bludenz, vom E-Book über DVDs, klassische Bücher bis hin zum prall gefüllten digitalen Kiosk.



Beliebt bei Alt und Jung, die mobile AK-Bibliothek „Bade-Buch“.

JULI  
**11**  
Samstag

**Was nächsten Monat zählt**

**REGISTRIERUNG** Ab 1. gelten EU-weit neue Regeln für den Betrieb von Drohnen • **SPORT I** Maßnahmenlockerungen für Hobbysport ab 1. angekündigt • **SPORT II** Am 5. startet die Formel-1-Saison mit einem umstrittenen „Geisterrennen“ in Österreich • **FERIEN** Am 11. beginnen die Sommerferien an den Schulen in Vorarlberg

## Gewinnen Sie einen Geschenkkorb mit lauter Vorarlberger Kostbarkeiten

Corona – das bedeutet auch Zeit für gute Lektüre. Deshalb stellt Ihnen die AK regelmäßig auf der Website und hier in der AKtion eine knifflige Frage, verbunden mit einem Literaturtipp aus unserem reichhaltigen digitalen Angebot. Senden Sie die Antwort auf die Frage bitte bis 20. Juli 2020 an gewinnen@ak-vorarlberg.at oder auf einer Postkarte an AK Vorarlberg, AKtion, Widnau 2–4, 6800 Feldkirch, und Sie nehmen an der Verlosung eines Geschenkkorbs von „Dietrich Vorarlberger Kostbarkeiten“ teil. Viel Glück! Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einen Geschenkkorb hat in der vergangenen Ausgabe Heidrun Milde aus Frastanz gewonnen. Wir gratulieren!

### Und hier unsere aktuelle Frage

Astrid Anna Emilia Lindgren gehört mit einer Gesamtauflage von etwa 165 Millionen Büchern zu den bekanntesten Kinder- und Jugendbuchautoren der Welt. Ihre Pippi Langstrumpf findet sich natürlich auch in der digitalen Bibliothek der AK. Das Mädchen mit den roten Zöpfen hatte ein Pferd. Wie hieß das noch?

- o **Kleiner Onkel,**
- o **Alte Tante oder**
- o **Großpapa?**

Und, wie verbringen Sie den Sommer 2020 so? Vielleicht schicken Sie uns ja ein Foto, denn wir finden, dass dieser Sommer unbedingt verewigt gehört. Die gelungensten Aufnahmen veröffentlichen wir.



Foto: Dietrich

Fürsorge, Hege	Gleisstellvorrichtung	Augenschließfalte	zu vor	rote Edelsteine	Wärmespender	Angeh. eines german. Volks	ehemaliger Schah Persiens	Teil des Rindermagens	Faserpflanze	persönliches Fürwort (4. Fall)	Weinort im Etschtal	Gestalt bei Schiller	Körperstellung	poetisch: scheu	altes Kartenspiel	dumm: lustig
selbstständig Tätiger							Parole d. Franz. Revolution					feste Umhüllung				
8		an Jahren zu nehmen		erlern-te Tätigkeit			Haar-tracht	Auzu-bildender						Firmen-rechts-form (Abk.)	An-hänger	
Frauenkleidungsstück	abermals, wieder	österr. Schauspieler † 2005			kleben	hoher kath. Würden-träger						ge-brauchs-fertig	Ge-schenk			
Arbeitsentgelt f. Angestellte				er-forderlich	Arbeitsentgelt f. Arbeiter		Fremd-wortteil: gesamt			Ozean	Beschäf-tigter beim Staat					
		Schau-spiel von Goethe		zusätz-liche Tätig-keit				sinn-liche Liebe	Musik ab-mischen			Raum-tonver-fahren		populär		
US-Schauspieler (Richard)	Roh-wolle	Sekun-därroh-stoffe (Kw.)		förm-liche Anrede		Geliebte des Zeus	auf-hören				veraltet: zurück	Revue-theater		10		persön-liches Fürwort (3. Fall)
Abteilung einer Firma				Palast des Sultans	Ausbil-dung in einem Betrieb			beruf-lich tätig sein	nach oben offene Halle		Über-bleib-sel			Hirsch-art		ein Getränk (Kw.)
Einheit des Lichtstroms			Kindes-kind	Gottes Gunst			11	Beiname Jesu Christi								
		Bew. e. österr. Bundeslandes	ver-einigen		Mittel-meer-insu-laner		Haus-halts-plan			Wiener Schauspieler/in, Elfriede...		Schütz-ling		ein weiches Metall		
gut trainiert	Um-gangss-prache			3	Nerven betref-fend	Aufstieg im Beruf					männ-liche Ziege	argenti-nischer Staats-mann †				Wahl-zettel
Borstenhaar			griechi-scher Buch-stabe	Karne-vals-geck		Arktis-vogel		Wuchs-stoff der Pflanzen	Arbeits-raum der Ver-waltung				Len-kungs-röhre im Bergbau	italie-nisch: ja		
hoher Marineoffizier	Vorname der Barry-moore	Fremd-wortteil: mittel	wachsen			ein Fürwort	Urheber eines Schrift-werks				9	englisch: Weg-chnecke	Mühsal, Bürde			
				Welt-organisa-tion (Abk.)	Taste bei Auf-nahme-geräten	Blut-bestand-teil		ältester Sohn Noahs (A.T.)			Fließ-behinder-ung		7	röm. Zahl-zeichen: zwei		
Teil akademischer Titel (lat.)				1	Ausruf der Überraschung	unent-schieden beim Schach		männ-licher franz. Artikel	Gerippe					spani-scher Artikel	arabi-scher Artikel	
elektro-statische Einheit (Abk.)			Füh-rungs-kraft			franz. Schrift-steller † 1961				Wesens-art			Arbeits-gemein-schaft			
Arbeits-süchtiger					soziale Tätigk. ohne Entgelt						ausge-bildeter Hand-werker					

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----

**ANGEBOT** AK hilft Eltern und Kindern, die Herausforderungen des Sommers 2020 zu meistern

# Lernbegleitung statt Nachhilfe im Sommer



**Lernunterstützung muss bei den individuellen Bedürfnissen ansetzen.**

**Gerhard Ouschan**  
Leiter der AK-Bildungsabteilung

Nach Monaten des Distance Learning und Homeoffice ist für viele Schülerinnen und Schüler eine gute Vorbereitung auf das kommende Schuljahr notwendiger denn je. Wieder wird ein bewährtes Team von PH-Studenten die Lernbegleitung abwechslungsreich gestalten.

**VORBEREITUNG.** Zahllose Frauen und Männer sind in Kurzarbeit oder haben ihren Arbeitsplatz verloren. Wenige können sich aufwendige Kurse für ihre Kinder leisten. Hier greift die AK ein mit dem Anspruch, möglichst vielen Familien die beste Vorbereitung ihrer Kinder für das kommende Schuljahr zu ermöglichen.

Die AK Vorarlberg fordert seit Jahren den Ausbau der ganztägigen verschränkten Schule. Ganztagsbildung muss in den Augen von Gerhard Ouschan, Leiter der Bildungsabteilung, längst als wesentliches Element erfolgreicher Schule gesehen werden. „Gemeinsam mit der Pädagogischen

Hochschule haben wir deshalb 2019 ein Projekt für die Sommerferien entwickelt, das bei Schwierigkeiten in den Fächern Mathematik, Deutsch oder Englisch Unterstützung bietet.“ 60 Schulkindern konnten so im Vorjahr in den Hauptfächern die idealen Grundlagen für das neue Schuljahr vermittelt werden.

**Sich wieder konzentrieren lernen**

Für den Corona-Sommer 2020 musste das Konzept den aktuellen Vorschriften angepasst werden. Die Schüler werden u. a. verstärkt Techniken kennenlernen, die ihnen helfen, die Konzentration wiederherzu-

stellen. „Leider müssen wir auf den Mittagstisch verzichten, es gibt aber dennoch gesunde und energiespendende Verpflegung“, bekräftigt Ouschan. „Da wir das Programm wahlweise vormittags oder nachmittags anbieten, können wir diesen Sommer noch mehr Kinder begleiten.“

Studentinnen der Pädagogischen Hochschule im Lehramtsstudium Sekundarstufe Allgemeinbildung sowie Studentinnen des Hochschullehrganges für Erzieherinnen und Erzieher für die Lernhilfe freuen sich schon auf die Woche mit den Kindern. Die pädagogische Leitung des Projekts hat wiederum Prof. Franz

Ludescher inne, der kurzfristig das Konzept umgeschrieben hat.

**Lernbegleitung**

Die Lernwoche findet von 31. August bis 4. September 2020 täglich von 8.30 bis 12 Uhr oder von 13 bis 16.30 Uhr im BFI der AK Vorarlberg in Feldkirch statt. Die Teilnahme kostet pro Schülerin oder Schüler 50 Euro.

► **Anmeldung** [www.ak-vorarlberg.at/lernbegleitung](http://www.ak-vorarlberg.at/lernbegleitung), Bildungsabteilung der AK Vorarlberg; Tel.: 050/258-4121, E-Mail: [bildung@ak-vorarlberg.at](mailto:bildung@ak-vorarlberg.at)

**AK BILDUNGS PAKET**

**Summer Jam 2020**

**BFI-Sommerschule**

Optimaler Einstieg in die Neue Mittelschule oder ins Gymnasium, Schulstufe: 4. Klasse Volksschule  
**Termin und Ort:** 7. bis 11. September 2020 am BFI der AK Vorarlberg, Widnau 2-4, 6800 Feldkirch

**Oberstufen-Booster**

Optimaler Einstieg in die Oberstufe, Schulstufe: 8. Schulstufe  
**Termin und Ort:** 7. bis 11. September 2020 am BFI der AK Vorarlberg, Widnau 2-4, 6800 Feldkirch

**English for small Kids**

Englisch-Woche für Kinder im Alter von 6 bis 10 Jahren  
**Termine und Orte:** 31. August bis 4. September 2020 am BFI der AK Vorarlberg, Widnau 2-4, 6800 Feldkirch, oder 7. bis 11. September 2020 im Postgebäude BFI, Poststraße 2, 6850 Dornbirn

**English for big Kids**

Englisch-Woche für Kinder im Alter von 11 bis 14 Jahren  
**Termin und Ort:** 31. August bis 4. September 2020 am BFI der AK Vorarlberg, Widnau 2-4, 6800 Feldkirch

## Lernprogramm zum Ferienausklang



**JAM.** Neben dem Projekt „Lernbegleitung statt Nachhilfe“ bietet die Sommerschule des BFI der AK den optimalen Einstieg für Volksschulkinder, die im nächsten Schuljahr in die

Mittelschule oder ins Gymnasium wechseln. Auch für Kinder, die aus der Mittelschule in die Oberstufe kommen, gibt es unter dem Titel „Oberstufen-Booster“ ein umfassendes Angebot, denn für viele Schülerinnen und Schüler stellt der Umstieg von der Unter- in die Oberstufe eine große Herausforderung dar. Zwei Englisch-Wochen runden das Sommer-Bildungsprogramm der Vorarlberger AK ab: einmal für Kinder von 6 bis 10 Jahren und einmal für Elf- bis Vierzehnjährige.

## AK bietet Lernhilfe auf Abruf

Probleme in Mathe, Deutsch oder Englisch? – AK bietet Unterstützung

**KINDERBETREUUNG.** Weil die Schulen über Nacht schließen mussten, kam das zu kurz: Das Üben und Lernen unter persönlicher pädago-

gischer Anleitung. Auch Nachhilfe war in dieser Zeit nur sehr schwer organisierbar. Das hat die aktuelle Nachhilfe-Studie der AK offenlegt.

Deshalb bietet die AK während der Ferien für Schülerinnen und Schüler der Mittelschulen und AHS-Unterstufen eine besondere Form der Lernhilfe an. Wie das geht? Einfach anrufen, und Profis nehmen sich ihrer Sorgen an.

Das Beraterteam von wieweiter wird von 13. Juli bis 28. August 2020 um vier Studentinnen und Studenten der Pädagogischen Hochschule erweitert. Für die Fächer Mathematik, Deutsch und Englisch erörtern sie mit den Eltern unbürokratisch



**Eine Anleitung zum Lernen finden Eltern bei der AK.**

und kostenlos die aktuelle Situation im jeweiligen Fach und erarbeiten mit ihnen Lernpläne und -strategien.

**TIPPS FÜR EFFEKTIVES UND ERFOLGREICHES LERNEN**

Stark für Sie. **AK**

**„1001“**

Tipps finden Eltern und Jugendliche hier: Prof. Franz Ludescher hat seine langjährigen Erkenntnisse in die AK-Broschüre „Tipps für effektives und erfolgreiches Lernen“ gepackt. Anhand vieler Beispiele erfahren die Leser in diesem Ratgeber, wie man am besten lernen kann.

► **Broschüre** einfach gratis über die Homepage der AK herunterladen

**Lernhilfe in Mathematik, Englisch und Deutsch**

Von 13. Juli bis 28. August 2020 täglich von 8.30 Uhr bis 16 Uhr  
**Ort:** AK Vorarlberg, Widnau 2-4, 6800 Feldkirch  
**Schulstufe:** 5.-8. Schulstufe, neue Mittelschule und AHS-Unterstufe  
**Voraussetzung:** telefonisches Erstgespräch mit den Eltern

► **Kontakt** wieweiter – Bildungsberatung, Tel. 050/258-4150, E-Mail [lernhilfe@ak-vorarlberg.at](mailto:lernhilfe@ak-vorarlberg.at).

**Weiberkram**  
von Univ.-Prof.  
Irene Dyk-Ploss



## Neue Väter?

Vor zwei Wochen, um den Vätertag herum, sind sie wieder aufgetaucht: Wie das Seeungeheuer Nessie jährlich einmal die Medien beschäftigt, machen rührende Einzelfälle von Supervätern die Runde. Und Corona hat ja auch einigen Männern zusätzlich die Möglichkeit geboten, zu Hause nicht nur morgens und abends den (halb-)schlafenden Nachwuchs zu betrachten, sondern sich auch untertags damit zu beschäftigen. Fallweise – bei Müttern in systemrelevanten Berufen ohne Homeoffice-Chancen – wurden den Papis auch noch Haushaltstätigkeiten abverlangt: was sie, wie auch Befragungen der raren Spezies von Karenzvätern immer wieder ergeben, am meisten erschöpft.

Manchen dämmert dabei, dass Frauen all das oft noch neben dem Beruf erledigen müssen, und es nötigt ihnen entsprechenden Respekt ab. Ob sich die familiären Muster durch Karenz oder jetzt Corona nachhaltig ändern werden, steht in den Sternen. Die Hoffnung stirbt zuletzt ...

► **E-Mail:** irene.dyk@jku.at

## Die kleinen schlaun Guides der AK

Unter <https://vbg.arbeiterkammer.at/homeoffice> finden Interessierte eine Menge nützlicher Informationen und den Homeoffice-Guide der AK Vorarlberg als kostenlosen Download. Die Beraterinnen und Berater der AK kümmern sich darüber hinaus unter der AK-Homeoffice-Hotline 050/258-4444 um alle Ihre Anliegen.



Schutzmaßnahmen sind bei der Rückkehr an den Arbeitsplatz das Um und Auf. Die AK hat die wichtigen Empfehlungen in einem gratis Download unter <https://www.ak-vorarlberg.at/schutzmassnahmen> zusammengetragen.

► **Noch Fragen?** Die AK Vorarlberg steht allen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern gerne über die Hotline 050/258-4444 oder auch online auf ihrer Website [ak-vorarlberg.at](http://www.ak-vorarlberg.at) zur Verfügung.

# Wie man die Jobsuche erfolgreich angeht

Coronakrise hat fast 18.000 Menschen um ihre Jobs gebracht – Das Team von wieweiter bietet in maßgeschneiderten Workshops mit wenig Teilnehmern Hilfe bei der beruflichen Neuorientierung an.

**STÄRKEN FINDEN.** Das Frühjahr 2020 hat viele verunsichert. Behalte ich meinen Job nach der Kurzarbeit? Finde ich einen neuen? Reichen meine Qualifikationen? Mit welcher Strategie finde ich einen guten, für mich passenden Job? Wo bilde ich mich weiter? Erhalte ich Förderungen für die Wege meiner Bildungswünsche? Das Team von wieweiter hilft bei der Neuorientierung.

## Mit viel Empathie

Sarah Bitschnau, Sarah Isele und Reinhard Spiegel haben seit zwei Jahren rund 2000 Menschen auf ihren Bildungswegen beraten. Die Fragen reichen von der Kleinkindbetreuung über schulische Belange, Fragen zum Studium bis hin zur beruflichen Neuorientierung. Die drei helfen den Kundinnen und Kunden unmittelbar und mit viel Empathie.

Bei der persönlichen Zukunftsplanung etwa werden die eigenen Stärken bewusst in den Vordergrund gerückt, um sie gezielt für den Bildungs- und Berufsweg einzusetzen. Gemeinsam werden Umsetzungspläne erstellt und das Beratersteam begleitet die Kunden während des Prozesses.

## Workshop für Jobsuche

Der Erfahrungsschatz aus all den Beratungen fließt nun in ein neues Angebot ein. Ab Juli 2020 bietet wieweiter Workshops für Personen an, die sich in der beruflichen Neuori-



Das Bewerbungsgespräch gelingt viel leichter, wenn man sich seiner eigenen Stärken bewusst ist.

entierung befinden und individuelle Bewerbungsstrategien erarbeiten möchten. Stärken und Fähigkeiten gezielt für den eigenen Berufsweg einsetzen – darum geht es. Bewerbungsstrategien und -unterlagen werden gründlich überarbeitet.

Der Workshop ist für AK-Mitglieder kostenlos und wird flexibel angeboten. Sobald sich fünf Interessenten gemeldet haben, werden die beiden Vormittage rasch organisiert. Wer sich lieber individuell beraten lassen will, kann dieses Angebot auch in persönlichen Beratungsgesprächen in Anspruch

nehmen. Das Team von wieweiter hilft gerne. Den Satz „Dafür sind wir nicht zuständig“ hört hier niemand.

Im Gegenteil verfügt wieweiter über ein gutes Netzwerk und stellt auch die richtigen Kontakte her.

## Die eigenen Stärken entdecken und einsetzen

Sie sind bereit, neue Möglichkeiten der Bewerbung kennenzulernen, und möchten richtig gute Bewerbungsunterlagen? Bei uns lernen Sie, Ihre Stärken einzusetzen.

**Zielgruppe:** Personen, die seit 16.3. aufgrund der Coronakrise ihren Job verloren haben, in Kurzarbeit oder in beruflicher Neuorientierung sind  
**Dauer:** Workshop jeweils an zwei Vormittagen von 08.30 bis 12 Uhr oder zwei Nachmittagen von 13 bis 16.30 Uhr

► **Anmeldung** telefonisch unter 050/258-4150 oder per Mail an [wieweiter@ak-vorarlberg.at](mailto:wieweiter@ak-vorarlberg.at)

## Mit „Du kannst was!“ in wenigen Monaten zum Lehrabschluss

Die von der AK organisierte Aktion „Du kannst was!“, bei der fachlich qualifizierte angelernte Arbeitskräfte zu einem Lehrabschluss kommen, steht künftig auch vom AMS betreuten Personen offen.

**LEHRABSCHLUSS.** Warum nicht jene Fähigkeiten, die man seit Jahren im Beruf erworben hat, durch einen Berufsabschluss bestätigen lassen? Mit dem Projekt „Du kannst was!“ geht das. Die AK ebnet Interessierten damit den Weg, den Lehrabschluss nachzuholen, und das rasch und unkompliziert. Neu ist, dass das Angebot auch Arbeitssuchenden offensteht.

Was sind die Voraussetzungen? Interessierte sind mindestens 22 Jahre alt und haben eine große Berufserfahrung, praktische Fähigkeiten und Wissen über ihren Beruf. Vielleicht scheinen die Hürden unüberwindbar. Sie haben

- ihre Lehre abgebrochen oder die Lehrabschlussprüfung nicht geschafft,
- nie eine Lehre begonnen, aber einschlägige berufliche Erfahrungen,
- ihre Ausbildung im Ausland abgeschlossen und diese wird in Österreich nicht anerkannt? „Interessierte können sich jederzeit in der AK

## Du kannst was!

Mit „Du kannst was!“ erreichen Interessierte in sechs bis neun Monaten den Lehrabschluss.

► **Informationen** AK-Bildungsberatung, Widnau 2–4, 6800 Feldkirch, Tel.: 050/258-4150, E-Mail: [dukannstwas@ak-vorarlberg.at](mailto:dukannstwas@ak-vorarlberg.at)



Projektstart war im Herbst 2019 mit dem Lehrberuf Koch/Köchin. AK-Direktor Rainer Keckeis gratuliert den ersten erfolgreichen Absolventinnen Lavinia Janßen, Projektleiter Reinhard Spiegel, Elke Schattauer, Sandra Hrcinc.

bei einer Erstberatung informieren“, betont Bildungsberater Reinhard Spiegel. „Wenn die Voraussetzungen passen, steht dem Start nichts mehr entgegen.“ Das Ausbildungsangebot richtet sich nach dem Bedarf und

wird ständig um neue Berufe erweitert. „Du kannst was!“ wird vom Bildungszuspruch Vorarlberg gefördert. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben daher nur einen geringen Eigenbeitrag zu leisten.



Mit „zukunftsjobs.at“ schaffen AK Vorarlberg und russmedia einen Ort, an dem Frauen und Männer mehr suchen als nur irgendeinen Job – und Unternehmen Mitgestalter statt einfach nur Arbeitskräfte.

# Auf digitalem Weg zu guter Arbeit

AK Vorarlberg und russmedia schaffen gemeinsam eine Online-Plattform für Jobs mit Zukunft: gute Arbeitsbedingungen, nachhaltig und zukunftsorientiert

**PLATTFORM.** Was ist gute Arbeit? In Zeiten explodierender Arbeitslosigkeit scheint die Frage vermessenen. „Froh sein, dass man überhaupt einen Job hat“ steht wie das Gebot schlechthin über dem Arbeitsmarkt. Gleichzeitig sinken die Ansprüche auf gute Arbeitsbedingungen und sinnvolle, verantwortliche Tätigkeiten ins Bodenlose. Unter diesem Titel werden Arbeitnehmer zur Herde, die sich ängstlich um den Hirten schart...

Also noch einmal: Was ist gute Arbeit? Die Coronakrise hat hunderttausende ins Homeoffice und in die Kurzarbeit gedrängt. Zuvor fest gefügte Arbeitswelten gerieten durcheinander. Da kann man schon ins Grübeln kommen. Gute Arbeit ist so viel mehr als Geld verdienen. Sie stiftet Nutzen, hat einen Sinn. „Gute“ Unternehmen binden ihre Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in die Verantwortung mit ein und lassen Beruf und Familie

nicht als unvereinbares Gegensatzpaar erscheinen. Gute Arbeit fordert den Menschen, aber sie bedeutet nicht chronische Überforderung. Digitale Werkzeuge – das hat die Coronakrise eindrücklich bewiesen – schaffen enorme Erleichterung, wenn sie richtig eingesetzt werden. Gute Arbeit kann das. Aber wo findet man sie?

## Nich „nur“ Jobs

Die neue Jobbörse heißt zukunftsjobs.at. AK und russmedia haben sie ins Leben gerufen. Hier ist die beste Anlaufstelle für all jene, denen die Krise auch als Chance erscheint und die sich beruflich neu orientieren wollen. Aber eben nicht hastig und irgendwie. Wer wirklich „High-Impact-Jobs“ sucht, die einen positiven und nachhaltigen Beitrag für die Gesellschaft leisten, ist hier an der richtigen Adresse. Familienfreundliche Arbeitgeber, die auch echte Entwicklungsmöglichkeiten bieten,

Wert auf einen qualitativ hochwertigen Arbeitsplatz legen und mit ihrer Firmenkultur die aktive Mitbestimmung und Beteiligung durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördern, bieten auf zukunftsjobs.at ihre Arbeitsplätze an.

## Ort der Begegnung

Die AK will gemeinsam mit russmedia auf dieser besonderen Jobplattform ausgezeichnete Arbeitgeber und ambitionierte Arbeitnehmer zusammenführen. Die Stellen und Unternehmen, die auf dieser Jobplattform veröffentlicht werden, müssen bestimmte Kriterien erfüllen. Sie bezahlen über dem Kollektivvertrag, bieten umfassende Weiterbildungsmöglichkeiten; Home-office und flexible Arbeitszeiten sind für sie ganz normal.

► **Plattform** Unter [zukunftsjobs.at](https://www.zukunftsjobs.at) finden Interessierte die brandneue Jobplattform.

**Lebenslauf erstellen**  
Online Lebenslauf erstellen + direkt bewerben

**Für Arbeitgeber**  
Mitarbeiter finden auf [zukunftsjobs.at](https://www.zukunftsjobs.at)

**Blog**  
News & Informationen rund ums Arbeitsleben

**Tipps & Tricks**  
Das neueste zum Thema Jobsuche

**Weiterbildung**  
Weiterbildungsinstitutionen in Vorarlberg

**Brutto-Netto-Rechner**  
Berechnen Sie ihr Gehalt ganz einfach

Die neue Plattform bietet jede Menge Service auf dem Weg zum neuen Job.

## „My future days“ beinhalten Berufsorientierung intensiv

Selbstreflexion und Teamerfahrung an der Hand professioneller Trainer – AK bietet neuen Workshop

**WORKSHOP.** Die AK Vorarlberg bietet seit Jahren im Projekt „My future“ Praxismappen für den Berufsorientierungs-Unterricht an. Mehr als 2000 Schülerinnen und Schüler der Vorarlberger Mittelstufen und AHS-Unterstufe verwenden diese Mappen. Gemeinsam mit Bernhard Hungsberger, dem Autor der „My future“-Mappe, hat die Bildungsabteilung der AK einen Intensiv-Workshop für Jugendliche entwickelt, die

am Ende der Pflichtschulzeit vor einer Entscheidung stehen und noch nicht so wirklich wissen, wohin die Ausbildungsreise geht.

Der mehrtägige Gruppen-Workshop wird im Sommer 2020 als Pilotprojekt für 15 Jugendliche durchgeführt. Zwei Trainerinnen und Trainer begleiten den Wechsel aus Selbstreflexion, Teamerfahrung, Projektarbeit, Perspektivenplanung und Einzelcoaching.

### My future days

**Start:** 19. August 2020  
**Ende:** 8. September 2020  
**Ort:** BFI der AK, Widnau 2–4, 6800 Feldkirch  
**Zielgruppe:** 7. und 8. Schulstufe, Neue Mittelschule und AHS-Unterstufe  
**Kosten:** 50 Euro, für Kinder von AK-Mitgliedern kostenlos

► **Informationen** AK-Bildungsberatung, Widnau 2–4, 6800 Feldkirch, Tel.: 050/258-4150, E-Mail: [bildung@ak-vorarlberg.at](mailto:bildung@ak-vorarlberg.at)

## Österreichischer Arbeitsmarkt unter Druck

Eine Momentaufnahme des AMS zeigt die Arbeitslosigkeit und Langzeitbeschäftigungslosigkeit im Mai 2020

Die Coronakrise führt zu dramatischen Entwicklungen auf dem Arbeitsmarkt. Bereits der März 2020 brachte mit mehr als einer halben Million Arbeitslosen einen historischen Höchststand. Der Trend setzte sich im April noch weiter fort. Im April waren insgesamt 571.477 Personen arbeitslos oder in Schulungen. Seit Mitte April ist die Anzahl der Arbeitslosen wieder leicht rückläufig. Im Mai 2020 waren 473.300 Menschen beim AMS arbeitslos gemeldet, weitere 43.921 Personen nahmen an Schulungen teil. Insgesamt waren also 517.221 Menschen ohne Arbeit.

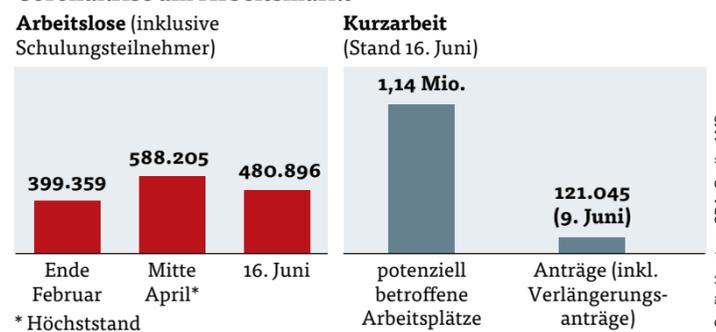
### Arbeitslose Personen & Schulungsteilnehmer/innen im Mai

Zuwachs im Vergleich zum Vorjahr	Österreich	Wert
<b>nach Geschlecht</b>		
Frauen		50,5
Männer		50,9
<b>nach Bundesländern</b>		
Burgenland		47,6
Kärnten		56,9
Niederösterreich		43,8
Salzburg		77,0
Oberösterreich		55,0
Steiermark		63,4
Tirol		98,4
<b>Vorarlberg</b>		<b>55,6</b>
Wien		37,5
<b>nach Herkunft</b>		
Inländer/innen		46,0
Ausländer/innen		59,9
<b>nach Altersklassen</b>		
Jugendliche (unter 25 Jahren)		37,7
Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre)		57,6
Ältere (50 Jahre und älter)		44,7
<b>nach Schulbildung</b>		
maximal Pflichtschule		45,7
mit Lehrausbildung		58,0
mit mittlerer Ausbildung		50,2
mit höherer Ausbildung		53,5
mit akademischer Ausbildung		39,8

### Langzeitbeschäftigungslose im Mai 2020

Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Österreich	Wert
<b>nach Geschlecht</b>		
Frauen		25,8
Männer		16,5
<b>nach Bundesländern</b>		
Burgenland		16,4
Kärnten		18,2
Niederösterreich		15,3
Salzburg		24,0
Oberösterreich		13,7
Steiermark		17,8
Tirol		11,2
<b>Vorarlberg</b>		<b>38,3</b>
Wien		22,9

### Coronakrise am Arbeitsmarkt



Grafik: Keystone-SDA, Quelle: AMS

## Zwei AK-Stiftungen

Umschulen und sich höher qualifizieren darf keine Frage des Geldes sein – AK hilft auf zwei Wegen.

**FORTBILDUNG.** Zwei Stiftungen der AK Vorarlberg unterstützen arbeitssuchende Personen durch Qualifizierungen bei einem raschen Wiedereinstieg in den Jobmarkt. Die Stiftung des Digital Campus Vorarlberg fördert Weiterbildungen im Programmier- sowie IT-Bereich. Die Integra-Stiftung „Schaffa im Ländle“ bietet Ausbildungen mit einem geplanten Lehrabschluss in den Bereichen Verkauf, Handwerk, Tourismus und Technik an. Wer in eine der beiden Stiftungen aufgenommen wird,

muss keine Ausbildungskosten zahlen und hat weiterhin Arbeitslosengeldanspruch. Wer kommt in Frage?

- Interessierte müssen
- beim zuständigen AMS als arbeitssuchend gemeldet sein,
  - mindestens 18 Jahre alt sein,
  - ihren Hauptwohnsitz in Vorarlberg haben und
  - Interesse an einer Ausbildung haben.

Die AMS-Beraterinnen und -Berater haben alle detaillierten Informationen.

**FLIXBUS MUSS NACH OLG-URTEIL SEINE BEFÖRDERUNGSBEDINGUNGEN ÄNDERN**

**Der VKI** hatte 30 Klauseln in den Geschäfts-, Buchungs- und Beförderungsbedingungen des Fernreisebus-Unternehmens geklagt. Zunächst hatte der Verein für Konsumenteninformation vor dem Handelsgericht Wien Recht bekommen: Alle beanstandeten Klauseln wurden für unzulässig erklärt. Nach einer Berufung bestätigte nun das Oberlandesgericht (OLG) Wien das Urteil. Es ist rechtskräftig. Unter anderem ging es um das Verbot, an einem früheren Zwischenstopp aus- oder an einem späteren Stopp zuzusteigen. Andere Punkte betreffen etwa ein einseitiges Preisänderungsrecht von Flixbus, benachteiligende Sitzplatzänderungen trotz bezahlter Reservierungsgebühr oder auch einen Haftungsausschluss für vertauschtes oder gestohlenen Gepäck bei Verschulden von Flixbus.



Foto: FlixBus GmbH

# Bei ungebetenem Anruf eines Maklers: Vorsicht!

Zwei Gerichte bestätigen dreiste Vorgangsweise eines Vorarlberger Immobilienmaklerbüros.

**IMMOBILIEN.** Hartnäckigkeit kann dem Feldkircher Immobilienmaklerbüro Exacting Sachverständige & Immobilien, Bmstr. Herbert Kapeller e.U., nicht abgestritten werden. Eine für zwei Konsumentinnen leidliche Causa, die bereits im Februar 2017 ihren Beginn nahm, konnte erst vergangenen Monat abgeschlossen werden, nachdem das Unternehmen die Gerichte bemühte, aber auch in zweiter Instanz abblitzte.

„Dreist“ nennt AK-Konsumentenschützerin Dr. Ulrike Stadelmann das aktenkundige Vorgehen von Exacting. Aber der Reihe nach.

## M. wollte ohne Makler verkaufen

Eine Konsumentin – nennen wir sie Frau M. – inseriert Anfang 2017 in einer Vorarlberger Zeitung ihre Wohnung zum Verkauf. Etwas später meldet sich telefonisch das Maklerbüro bei ihr: Man habe jemanden, für den die Wohnung passen würde,

„wobei klargestellt wurde, dass für die Verkäuferin keine Provision anfällt“, berichtet Ulrike Stadelmann. „Schließlich kam es im April 2017 über Veranlassung des Maklerbüros zu einer Wohnungsbesichtigung mit der vermeintlichen Kaufinteressentin, bei der neben der Mitarbeiterin von Exacting auch Frau M. anwesend war.“

## Ohne Auftrag Wohnung inseriert

Was Frau M. zu diesem Zeitpunkt nicht wissen konnte: Ohne ihren Auftrag hatte Exacting in der Zwischenzeit die Wohnung von sich aus noch einmal inseriert.

Jedenfalls: Die weiteren Verkaufsgespräche liefen ohne Makler direkt zwischen der Interessentin und Frau M. Im September 2017 kam es zum Abschluss. Exacting verlangte – entgegen der Vereinbarung – die Höchstprovision von 3 Prozent des Kaufpreises zuzüglich 20 Prozent Mehrwertsteuer auch von Frau M.

Die beiden Frauen schalteten aus unterschiedlichen Gründen nun gemeinsam den Konsumentenschutz der AK Vorarlberg ein.

„Auch wenn die Verkäuferin den Makler nicht beauftragt hat und mündlich vereinbart war, dass dementsprechend keine Provision von der Verkäuferin zu zahlen ist, so ist dies nicht ohne Weiteres beweisbar. Denn: Ein Maklervertrag und die damit verbundene Provisionspflicht kann auch schlüssig (siehe Kasten) zustande kommen. Leider wurde nicht schriftlich festgehalten, was mündlich zwischen Frau M. und der Maklerfirma besprochen wurde“, erklärt Ulrike Stadelmann eine Crux der Geschichte. Doch Frau M. kam der Umstand zugute, nie in den Geschäftsräumlichkeiten des Maklers gewesen zu sein. Deshalb konnte sie auf Anraten der AK-Expertin erfolgreich den Rücktritt des angeblichen Vertrags mit Exacting nach dem Fernabsatz- und Auswärtsgeschäfts-

tesgesetz (FAGG) erklären. Frau M. musste nichts bezahlen.

## Klagen über zwei Instanzen

Auch die Wohnungskäuferin trat vom Maklervertrag zurück, woraufhin sie von Exacting auf mehr als 8000 Euro an Provision geklagt wurde. Das Bezirksgericht Feldkirch gab ihr Recht: Auch für sie gelte das kostenlose Rücktrittsrecht nach FAGG, zumal der Maklervertrag außerhalb der Geschäftsräumlichkeiten von Exacting geschlossen worden und sie nicht auf ihr Rücktrittsrecht hingewiesen worden sei. Auch verlangte sie vom Makler kein vorzeitiges Tätigwerden vor Ablauf der 14-tägigen Rücktrittsfrist.

Exacting gab noch nicht auf und ging in Berufung, „doch das Landesgericht bestätigte das Urteil erster Instanz“, so AK-Expertin Stadelmann, „und dabei auch, dass der Makler ohne Auftrag die Wohnung inseriert hatte.“

# Honorar Dornb

Starke Nerven brauchte ein Konsument, nachdem er mit der Leistung eines beauftragten Rechtsanwalts nicht zufrieden war. Die AK Vorarlberg unterstützte ihn dabei, letztendlich mehr als die Hälfte an Honorarkosten einzusparen.

## Die AK empfiehlt

Was lässt sich aus dem Fall an Ratschlägen ableiten? Dr. Karin Hinteregger, Leiterin des Konsumentenschutzes der AK Vorarlberg:

- Wenn Sie einen Rechtsanwalt beauftragen, empfiehlt es sich jedenfalls, bereits im Vorhinein über die Kosten zu sprechen. Wenn zum Beispiel Verträge zu verfassen sind, sollte bereits im Vorfeld ein fixer Betrag vereinbart werden und dies im optimalen Falle auch schriftlich festgehalten werden. Sämtliche Leistungen des Rechtsanwalts sollten damit bereits im Vorhinein klar vereinbart werden.
- Wenn eine Rechtsschutzversicherung besteht und diese auch Kosten übernimmt, sollte auch eine entsprechende Vereinbarung mit dem Rechtsanwalt getroffen werden, dass dieser – im optimalen Fall – mit dem zufriedener ist, was die Rechtsschutzversicherung zahlt. Sollte er darüber hinaus Kosten geltend machen wollen, so sollte auch dazu bereits im Vorhinein eine klare Vereinbarung getroffen werden, damit Sie als Konsument wissen, was kostenmäßig auf Sie zukommen kann.

## BASISWISSEN RASCH ERKLÄRT

von  
Dr. Ulrike Stadelmann  
AK-Konsumentenschutz



### Wohnungsverkauf ohne Immobilienmakler

In Österreich ist der Immobilienmakler üblicherweise als Doppelmakler tätig. Er kann also in der Regel beiden Vertragsparteien eines Kaufvertrages oder eines Mietvertrages eine Provision verrechnen. Eine schriftliche Beauftragung des Maklers ist dafür nicht erforderlich. Der Maklervertrag kann auch schlüssiger Weise abgeschlossen werden. Sobald ein Makler eingebunden ist, müssen Sie mit einer Provisionsforderung rechnen.

Wenn Sie also eine Wohnung bewusst ohne Inanspruchnahme eines Maklers zum Kauf anbieten und sich ein Makler auf Ihr privates Wohnungsinserat hin meldet, weil er angeblich einen Kaufinteressenten hätte, dann seien Sie besser vorsichtig: Sofern Sie keine Provision zahlen möchten, sollten Sie mit ihm aus Beweisgründen sicherheitshalber vorab schriftlich vereinbaren, dass er bezüglich des Verkaufs Ihrer Wohnung nicht in Ihrem Auftrag tätig wird und für die Namhaftmachung seines Klienten bei Zustandekommen des Kaufvertrages kein Provisionsanspruch gegen Sie besteht.



Foto: stock.adobe.com / Kzenon

Damit eine Provision für die Wohnungsvermittlung gerechtfertigt ist, haben Makler verschiedene Rechtsvorschriften einzuhalten.

## Betrugsmasche jetzt verstärkt üb

**ABOFALLE.** Waren es zu Jahresbeginn von den derzeit Konsumenten in großem Umfang. Der „Schmäh“ ist im Prinzip immer der, angeblich ein Paket von DHL unterwegs sei. Portokosten oder das Paket könne wegen der Covid-19-Maßnahmen nicht weitergeleitet werden. Erst wenn entweder ein geringer Euro-Betrag überwiesen oder ein gehängtes Formular ausgefüllt wird, könne das Paket zugestellt werden. Alles Humbug. Ein Klick auf den Link führt Sie auf eine gefälschte DHL-Website, auf der Sie von den Betrüger die Eingabe Ihrer Kreditkartendaten aufgefordert werden, womit monatlich Abbuchungen von zu 59,99 Euro fällig werden. Die versteckten Gebühren befinden sich im Kleingedruckten.

# Arbeitsvertrag mit Dornbirner Kanzlei

**ANWALTSKOSTEN.** Es ist ein ungewöhnlicher Fall. Er beschäftigte den Konsumentenschutz der AK Vorarlberg über Monate hinweg, bevor er für einen 58-jährigen Arbeitnehmer ein befriedigendes Ende fand. Ursprünglich war es um die Beendigung eines Arbeitsverhältnisses und den Abfertigungsanspruch gegangen. Er hatte sich deswegen an die Kanzlei Pichler Rechtsanwalt GmbH in Dornbirn gewandt. Dort wurde er von einer Konzipientin vertreten. Letztlich war er jedoch mit der Leistung der Kanzlei nicht zufrieden, weshalb die anwaltliche Vertretung von seiner Seite aus vorzeitig beendet wurde.

Doch damit sollte für ihn der Verdross erst seinen Anfang nehmen.

## 6219,48 € an Kosten

Der Mandant – nennen wir ihn Peter P. – erhielt von der Kanzlei Pichler Rechtsanwalt GmbH eine Leistungsaufstellung. Darin wurde aufgrund einer Bemessungsgrundlage von 55.000 Euro der Betrag in Höhe von 6219,48 Euro geltend gemacht. Weil seine Rechtsschutzversicherung bereits 1562,50 Euro für außergerichtliche Dienste übernommen hatte, sei für ihn der Restbetrag von 4656,98 Euro fällig. Begleiche er die Rechnung innerhalb von 14 Tagen, so die Kanzlei, könne die Summe pauschal auf 3600,00 Euro reduziert werden.

Peter P. war davon ausgegangen, dass sämtliche Kosten über seine Rechtsschutzversicherung abgegolten werden. Und da die abgerechneten Leistungen für ihn nicht nachvollziehbar waren, suchte er Hilfe bei der Arbeiterkammer. Dr. Karin Hinteregger, Leiterin des AK-Konsumentenschutzes: „Wir haben als Erstes die Abrechnung geprüft und mussten einige Ungereimtheiten feststellen. Nach Angaben des Konsumenten hatten mehrere Telefonate mit der Kanzlei weniger als zehn Minuten gedauert, verrechnet wurden allerdings ‚lange‘ Telefonate.“ Zur Erklärung: Die Honorarordnung für Rechtsanwälte macht bei zehn Minuten einen Sprung. Im konkreten Fall ging es um 114,10 Euro pro

Telefonat anstelle der verrechneten 285,20 Euro. Also keineswegs ein marginaler Unterschied...

„Außerdem“, so Karin Hinteregger, „wurden auch Anrufversuche, d. h. auch wenn der Konsument nicht erreicht werden konnte, verrechnet.“ Doch dazu später mehr. Die AK Vorarlberg brachte diese sowie weitere Einwände für Peter P. am 29. April 2019 schriftlich bei der Dornbirner Kanzlei ein.

Genau einen Monat später, am 29. Mai 2019, kam eine überraschende Antwort der Kanzlei. Darin wurde behauptet, jede einzelne Leistung sei gemäß dem Rechtsanwalts-Tarifgesetz korrekt abgerechnet und sogar aus Kulanz eine geringere Bemessungsgrundlage herangezogen worden. Man biete nochmals an,

mentenschutz bereits mehr als fünf Monate zuvor der Kanzlei gegenüber bemängelt hatte. Das Klagsbegehren lautete nunmehr auf 3226,94 Euro und damit um einiges unter dem, was die Kanzlei ursprünglich und hartnäckig als entgegenkommende Pauschale angeboten hatte.

## Das Gericht sah vieles anders

Das Gericht kam in seinem Urteil zu folgendem Schluss: Überhaupt sei eine niedrigere Bemessungsgrundlage für den Fall heranzuziehen – statt 55.000 nur 45.000 Euro. Dementsprechend wären als Gesamtleistung von der Pichler Rechtsanwalt GmbH auch nicht 6219,48, sondern 3243,96 Euro zu verrechnen gewesen. Abzüglich der von der Rechtsschutzversicherung

*Bei Beauftragung eines Rechtsanwaltes sollte von Beginn an die Kostenfrage exakt abgeklärt werden!*

**Dr. Karin Hinteregger**  
Leiterin AK-Konsumentenschutz



den Restbetrag auf 3600,00 Euro zu reduzieren. Andernfalls werde der Mandant verklagt.

## Kanzlei klagte ihren Mandanten

„Tatsächlich wurden kurz danach die 3600,00 Euro eingeklagt und in der Mahnklage vom 28.6.2019 bereits darauf hingewiesen, dass für den Fall eines Einspruchs das Klagsbegehren auf das gesamte offene Honorar ausgedehnt werde“, fasst Karin Hinteregger die nächste, aber noch längst nicht letzte Entwicklung der Causa zusammen. Die Ausdehnung auf den Betrag von 4656,98 Euro erfolgte am 29. August 2019.

## „Irrtümlich“ verrechnet ...

Erst im Verlauf des Gerichtsverfahrens wurde am 15. Oktober 2019 das Klagsbegehren um 1430,04 Euro reduziert, da – so die nunmehrige Information der Kanzlei – in der Kanzleisoftware mehrere Telefonate und ein Schreiben irrtümlich als „lang“ erfasst sowie auch Anrufversuche verrechnet worden wären. Also auch jene Punkte, die der AK-Konsu-

geleisteten Zahlung von 1562,50 Euro ergebe sich daher ein Betrag von 1681,46 Euro, den Peter P. noch an die Kanzlei zu zahlen habe.

## Fast 3000 € weniger als verlangt

Dr. Karin Hinteregger: „Ein Prozess ist immer mit einem gewissen Risiko verbunden. Hätte der Konsument nicht so gute Nerven bewiesen, wäre es ihn wesentlich teurer gekommen. Letztendlich musste er fast 2000 Euro weniger bezahlen, als ihm als ‚entgegenkommend‘ angeboten worden war, und im Verhältnis zum ausgedehnten Klagsbegehren sogar um fast 3000 Euro weniger.“

Lesen Sie im Kasten, welche Ratschläge sich aus dem Fall ableiten lassen.

## Anwaltskammer gibt AK recht

Noch einmal einen Schritt zurück. Ob ein Rechtsanwalt (erfolglose) Anrufversuche in Rechnung stellen darf, ist für Mandanten durchaus eine finanziell relevante Frage. Die Konsumentenschutzabteilung der AK Vorarlberg wollte daher Gewiss-



Foto: bilderbox.com

## Ungereimtheiten: Die Kanzlei verrechnete zu hohe Kosten für ihre Telefonate mit Mandanten.

heit und stellte eine entsprechende Anfrage an die Landesvertretung der Advokaten. Die Antwort vom 7. Mai 2020: „Die Vorarlberger Rechtsanwaltskammer ist der Ansicht, dass bloße Anrufversuche keinen Anspruch auf Honorar auslösen.“

## Anwalt hat Informationspflicht

Auch ein OGH-Urteil vom vergangenen November unterstreicht, wie wichtig es ist, bereits im Vorfeld mit seiner Rechtsvertretung finanzielle Details zu klären. Eine Konsumentin wollte ein Grundstück in Vorarlberg sowie eine Eigentumswohnung in Wien ihrem Sohn übertragen. Ein Anwalt sollte alles Rechtliche regeln. Das tat er und stellte dafür ein Honorar in der Höhe von 79.321,16 Euro aus. Die Konsumentin fiel aus allen Wolken, hatte sie doch mit einer pauschalen Abrechnung von etwa 5000 Euro gerechnet. Diese ungefähre Summe hätten ihr bekannte andere Rechtsanwälte genannt. Eine ausdrückliche Honorarvereinbarung wurde nicht geschlossen. Der Fall durchlief die Instanzen bis zum OGH. Dieser wies ihn zur „Verfahrensergänzung“ an das Erstgericht zurück, stellte aber fest: Im Sinne des Konsumentenschutzgesetzes hatte der Anwalt die festgelegten Informationspflichten verletzt. Ein Link auf der Website eines Rechtsanwaltes, über den man zu den Allgemeinen Auftragsbedingungen laut Muster der Rechtsanwaltskammer gelangt, reicht nicht aus.

## COMPUTERTIPP

von Oliver Fink,  
Leiter der  
EDV-Abteilung  
der AK Vorarlberg



## LinuxFX

Bei LinuxFX/WindowsFX handelt es sich um eine brasilianische Linux-Distribution, deren Oberfläche – wie der Name schon vermuten lässt – versucht, möglichst Windows-ähnlich zu sein. So macht es LinuxFX sehr einfach für Windows-Nutzer, einfach mal Linux auszuprobieren. Zumal die ISO-Datei – die Sie von <https://sourceforge.net/projects/linuxfxdevil/files/> herunterladen können – direkt startbar ist. Das heißt, Sie brauchen das System nicht zu installieren, sondern können einfach die ISO mittels Rufus auf einen USB-Stick kopieren und den PC von diesem Stick booten.

Ein weiteres Highlight von LinuxFX ist, dass Sie – dank WINE – auch Windows-Programme direkt ausführen können. Ich finde, diese Distribution ist eine gelungene Linux-Alternative für Windows-Nutzer. Außerdem ist schon eine Vielzahl an Programmen, wie zum Beispiel Libreoffice, Gimp und Inkscape, vorinstalliert. Also einfach mal ausprobieren!

► E-Mail: [oliver.fink@ak-vorarlberg.at](mailto:oliver.fink@ak-vorarlberg.at)

## Widerspruch bei Gutschein-Regelung

Seit Mai gibt es für aufgrund der Coronapandemie abgesagte Veranstaltungen eine gesetzliche Gutschein-Regelung: Bei Ticketpreisen bis zu 70 Euro müssen Konsumenten einen Gutschein annehmen. Den darüber liegenden Betrag erhalten sie in bar. Doch bei mehrtägigen Veranstaltungen splitten die Veranstalter den Preis auf Einzeltage, um unter der 70-Euro-Grenze zu bleiben. Die Folge: Konsumenten werden für abgesagte – oft teure – Festivals nur Gutscheine angeboten, obwohl sie explizit ihr Geld zumindest teilweise zurückhaben wollen. Hier sieht die Arbeiterkammer einen Widerspruch im Gesetz und Rechtsunsicherheit. Wenn der Gesetzgeber hier nicht rasch für Klarheit sorgt, wird die AK im Rahmen von Musterprozessen klären müssen, ob die Rechtsansicht der Veranstalter zutreffend ist, oder ob sie Konsumenten bei mehrtägigen Festivals den 70 Euro übersteigenden Betrag in Geld refundieren müssen.

## Kurz gemeldet ...

- Erfolg: Nach Mahnung durch den VKI erhalten Angemeldete zum Wiener Citymarathon ihr Geld nun doch zurück, zum Teil in Form eines Gutscheins.
- Konsumenten werden gestärkt: Unterhändler des EU-Parlaments und der EU-Staaten einigten sich auf die EU-weite Einführung von Sammelklagen.

## mit DHL nach SMS über E-Mails

vor allem massenhaft verschickte SMS, so werfen sie über E-Mails in eine Abfalle gelockt. Gleiche: Man erhält eine Nachricht, dass an diesem Tag keine Pakete ankommen. Für dieses Problem fehle aber noch ein Teil der Lösung.



Foto: stock.adobe.com/VIDI Studio

## CH-Netz: Magenta lenkt nach Klage ein

Zur Abwechslung gibt es einmal positive Nachrichten von Magenta (vormals T-Mobile und Tele.ring). Magenta ist der letzte große Netzbetreiber, der sich nicht imstande sieht, das teure unabsichtliche Einwählen in ein Schweizer Mobilfunknetz zu unterbinden. Wie berichtet, hatte die AK Vorarlberg die Klage einer betroffenen Dornbirnerin gegen das Unternehmen unterstützt. Noch bevor es zu einer Gerichtsverhandlung kam, überwies der Netzbetreiber kommentarlos den gesamten vorher abgebuchten Betrag zuzüglich Zinsen.

## Essensgutscheine sind nun bis 8 Euro steuerfrei

**ENTLASTUNG.** Diese Nachricht freut alle Beschäftigten, die nicht zu Hause mittagessen können: Die Regierung hat im Zuge des Wirtschaftspakets beschlossen, die Höchstgrenze für steuerfreie Essensgutscheine von 4,40 auf 8 Euro anzuheben. „Diese Maßnahme

war längst überfällig“, sagt AK-Präsident Hubert Hämmerle. Damit wurde eine Uralt-Forderung der Arbeiterkammer erfüllt. Bestehen bleibt die Forderung, die Tag- und Nächtigungsgelder zu erhöhen, die seit Schilling-Zeiten nicht mehr angepasst wurden.

## AK KONSUMENTENSCHUTZ

► So erreichen Sie uns: Telefon 050/258-3000 zum Ortstarif oder 05522/306-3000, E-Mail [konsumentenberatung@ak-vorarlberg.at](mailto:konsumentenberatung@ak-vorarlberg.at), Fax 050/258-3001. Unsere Kontaktzeiten sind von Montag bis Donnerstag 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr sowie am Freitag 8 bis 12 Uhr

# Dringend den Jungen helfen

Eine ganze Generation bangt um ihre Zukunft am Arbeitsmarkt. Die Frage ist: Wie können wir den Jungen die verlorene Zuversicht zurückgeben?

**ZUVERSICHT.** Corona hat den Arbeitsmarkt hart getroffen. Den Jungen, die eben ihre ersten Schritte in der Arbeitswelt tun wollten, schlug die Pandemie die Tür vor der Nase zu. So suchen derzeit bundesweit annähernd 23.000 junge Menschen eine Lehrstelle: Zu den offiziell suchend Gemeldeten kommen 4339 in Schulungen und 10.063 in überbetrieblichen Ausbil-

dungsstätten. Offene Stellen gemeldet sind aber knapp 4500. Die Lücke war zuletzt 2010 so groß. Umfragen bei Betrieben haben gezeigt, dass heuer um bis zu 10.000 weniger Lehrstellen angeboten werden als in guten Jahren, das ist um ein Drittel weniger. Immerhin hat die Regierung einen Bonus von 2000 Euro pro eingestelltem Lehrling in Aussicht gestellt.

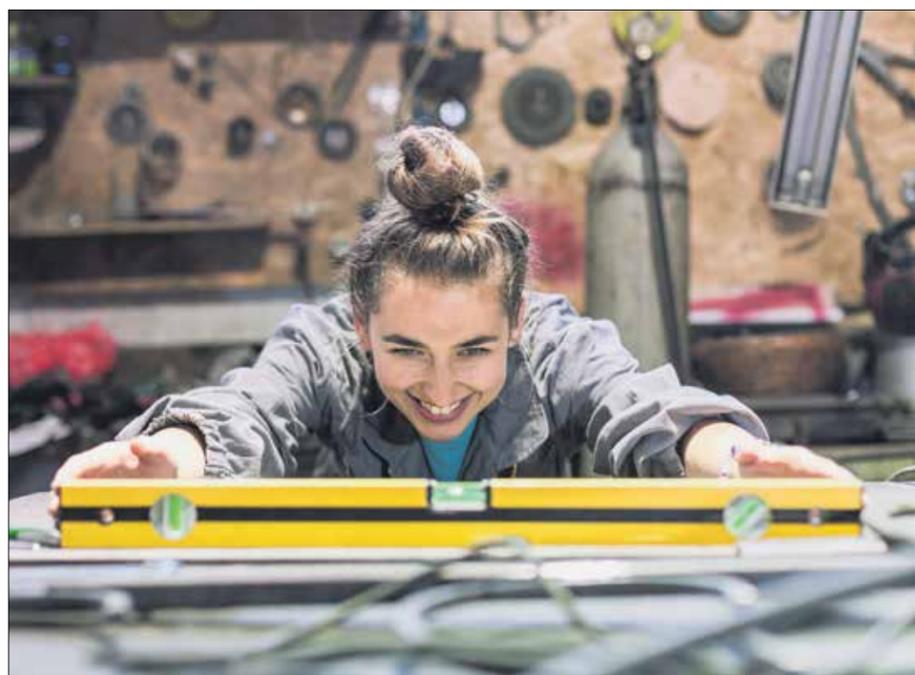


Foto: aerogondo/Adobe-Stock

Fast 10.000 Lehrstellen stehen auf der Kippe. Damit fehlen die Fachkräfte von morgen.

Liste AK-Präsident Hubert Hämmerle – FCG.ÖAAB



Bernhard Heinze

## Alle tragen Verantwortung für unsere Jugendlichen

Das kann es doch wohl nicht sein. So kurzfristig können Unternehmer doch wohl nicht denken, jene Unternehmer, die vor wenigen Monaten noch lautstark über den herrschenden Facharbeitermangel gejamert haben.

Der Bund hat bereits eine Grundförderung von 2000 Euro angekündigt. Das wird aber wohl nicht reichen. Die Vorarlberger Sozialpartner und das Land sind aufgefordert, darüber nachzudenken,

wie vor allem KMU gezielter gefördert werden können. Sie sind es nämlich, die rund 40 Prozent aller Lehrstellen anbieten. Es liegt in der Verantwortung aller, dafür zu sorgen, dass durch die Coronakrise nicht ein Jahrgang Jugendlicher auf der Strecke bleibt. Denn nur auf ausländische Arbeitskräfte zu setzen, ist angesichts von Corona keine besonders gute Idee.

► **E-Mail:** [bernhard.heinze@dga-djp.at](mailto:bernhard.heinze@dga-djp.at)

**KMU FÖRDERN.** Die Coronakrise macht auch vor dem Lehrstellenmarkt nicht Halt. Heimische Betriebe haben schon angekündigt, nicht mehr so viele Lehrlinge ausbilden zu wollen wie in der Vergangenheit. Also bitte:

Liste Manuela Auer – FSG



Manuela Auer

## Unsere Jugend braucht uns jetzt!

an, wo es dringend gebraucht wird. Ganz besonders trifft die Krise unsere Jugend.

Im Herbst werden an die 10.000 Lehrstellen fehlen. Wir brauchen jetzt ein attraktives Lehrstellenpaket: die Schaffung und Förderung von überbetrieblichen Lehrwerkstätten im öffentlichen Bereich und in großen Betrieben sowie attraktive finanzielle Anreize für kleinere und mittlere Unternehmen, die Lehrlinge ausbilden. Bei

staatlichen Hilfspaketen für Unternehmen soll zudem berücksichtigt werden, ob die Firmen auch Lehrlinge ausbilden. Unsere Gesellschaft kann es sich nicht leisten, eine ganze Generation zu verlieren. Kein Jugendlicher darf wegen der Coronakrise und der danach drohenden Wirtschaftskrise ohne Ausbildung auf der Straße stehen. Das muss unser Ziel sein!!

► **E-Mail:** [manuelaauer@manuelaauer.at](mailto:manuelaauer@manuelaauer.at)

**ANREIZE.** In bisher mehr als 100 Regierungs-Presskonferenzen reihen sich Versprechen an Versprechen. Milliarden-Hilfspakete wurden angekündigt. Die Wirklichkeit sieht allerdings anders aus. Das Geld kommt nicht dort

Liste Freiheitliche + Parteifreie Arbeitnehmer – FA



Michael Koschat

## Wiedereinführung des Blum-Bonus

übernehmen. Es braucht ein rasches und ein umfassendes Lehrlingspaket für Österreichs Lehrlinge. Die (Wieder-)Einführung des sehr erfolgreichen Blum-Bonus als „Blum-Bonus neu“ würde einen wichtigen Beitrag im Sinne der Ausbildung unserer Jugend leisten. Da brauchen wir nichts neu erfinden, sondern es würde schon helfen, den Blum-Bonus, der zwischen 2004 und 2008 über 12.500 zusätzliche betriebliche Lehr-

stellen gebracht hat – angepasst an die aktuelle Situation – einzuführen. Dieser hat sich bewährt und den Unternehmen einen monatlichen Zuschuss über die gesamte Lehrzeit für Lehrlinge in ihrem Betrieb garantiert. Hier muss die Bundesregierung in diese Richtung agieren – und zwar schnell und nicht in gewohnter schwarz-grüner Ankündigungsmanier!

► **E-Mail:** [michael.koschat@fpoe-satteins.at](mailto:michael.koschat@fpoe-satteins.at)

**GEMEINSAM.** Da fast alle Branchen von der Coronakrise sehr stark betroffen sind und es sehr lange brauchen wird, bis Jugendliche eine Lehrstelle bekommen werden, muss der Staat schnellstmöglich finanzielle Verantwortung

Liste Heimat aller Kulturen – HaK



Volkan Meral

## Schwere Zeiten für junge Menschen

Während für Familien verschiedene Unterstützungsmodelle erarbeitet wurden, sieht es für junge Menschen, die den Eintritt in die Berufswelt geplant hatten, immer düsterer aus. Durch den konjunkturellen Rückgang der Wirtschaft sind immer weniger Betriebe bereit, zusätzliche Kosten durch die Einstellung von Lehrlingen auf sich zu nehmen. Die Novellierung und Anwendung des Blum-Bonus ist ein richtiger

Schritt in die Richtung, um präventiv zu handeln. Zusätzlich müssen entscheidende Anreize geschaffen werden, um Lehrbetriebe dahingehend zu motivieren, jungen Menschen die Möglichkeit zu geben, einen Beruf zu erlernen. Das ist auch für die Wirtschaftstreibenden lebensnotwendig, um dem Mangel von Fachkräften in der Zukunft vorzubeugen.

► **E-Mail:** [info@hak-online.at](mailto:info@hak-online.at)

**MOTIVATION.** So gut wie alle Schichten der arbeitenden Menschen sind vom Lockdown während der Coronapandemie betroffen. Arbeitslosigkeit und Kurzarbeit waren und sind die Folge dieser beispiellosen Katastrophe.

Liste Gemeinsam – Grüne und Unabhängige



Sadettin Demir

## Öffentliche Hand muss Betriebe unterstützen

tere. Zusagen für Lehrstellen wurden zurückgezogen bzw. wurden Lehrstellen für diesen Herbst erst gar nicht ausgeschrieben. Viele Junge leiden also besonders unter den Auswirkungen der Pandemie.

Aktuell ist sicherzustellen, dass alle Lehrstellensuchenden im Herbst eine Ausbildung beginnen können. Betriebe brauchen Unterstützung vergleichbar dem Blum-Bonus. Die öffentliche Hand muss vorbildlich vorangehen

und zusätzliche Lehrstellen schaffen. Ziel könnte sein, dass jede Gemeinde mindestens einen Lehrling ausbildet. Wo das nicht reicht, müssen überbetriebliche Lehrwerkstätten ausgebaut bzw. eingerichtet werden.

Bei allen quantitativen Problemen dürfen aber Bemühungen um eine qualitätsvolle Ausbildung nicht vernachlässigt werden.

► **E-Mail:** [sadettin.demir@gemeinsam-ug.at](mailto:sadettin.demir@gemeinsam-ug.at)

**VORBILD SEIN.** Von der Krise sind unterschiedliche Gruppen unterschiedlich stark betroffen. Daher braucht es auch differenzierte Unterstützungsangebote. Z. B. wurden junge Mitarbeiter/innen schneller gekündigt als äl-

Liste NBZ – Neue Bewegung für die Zukunft



Adnan Dincer

## Die Jugend ist die Zukunft der Gesellschaft

der Jugendlichen und eine Ausbildungsgarantie sein. Um den Jugendlichen eine Perspektive zu geben, brauchen wir auch verstärkte Begleitung im Bewerbungsprozess. Dem bevorstehenden Lehrstellenmangel müssen wir jetzt entgegenwirken, indem wir Unternehmen verstärkt für die Aufnahme von Lehrlingen unterstützen, parallel sollte der Bund überregionale Ausbildungsstätten errichten, um die Jugendlichen, die keinen

Lehrstellenplatz finden, abzufangen. Es sollten Stabstellen eingerichtet werden, die als Ansprechpartner für die Akteure im Arbeitsnetzwerk zur Verfügung stehen.

Eine der wichtigen und sozialen Aufgaben unserer Gesellschaft ist die Unterstützung junger Menschen und der Unternehmer, die Lehrlinge aufnehmen, um unsere Zukunft abzusichern.

► **E-Mail:** [info@nbz-online.at](mailto:info@nbz-online.at)

**UNVERZICHTBAR.** Bei der Integration der Jugendlichen in den Arbeitsprozess müssen wir sie frühzeitig mit zukunftsorientierten Berufen bekanntmachen und diese auch gezielt fördern. Eines der Kernelemente sollte die Förderung

# Blum-Bonus stand Pate: 2000 Euro pro Lehrling

Coronakrise darf Jugendlichen die ersten Erfahrungen am Arbeitsmarkt nicht verwehren – AK erhebt Stimmungsbild und bietet eigenen Ferialjobguide plus persönliche Beratung an.

**LEHRE.** Die Jüngsten am Arbeitsmarkt hat die Pandemie besonders arg erwischt. Aktuelle Umfragen sagen den Verlust von bis zu 10.000 Lehrstellen in ganz Österreich voraus. „Das dürfen wir nicht hinnehmen“, betont AK-Präsident Hubert Hämmerle und begrüßt die staatliche Unterstützung analog zum Blum-Bonus.

Russpreisträger Egon Blum hat zwischen November 2003 und Dezember 2008 die Bundesregierung als Lehrlingsbeauftragter beraten. Sein Anreizsystem hat innerhalb von vier Jahren mehr als 12.500 Lehrstellen in Österreich geschaffen. Jetzt erlebt der Blum-Bonus ein Comeback. Die Forderung von AK-Präsident Hubert Hämmerle war noch druckfrisch, als die Bundesregierung ihr Förderungspaket für Lehrlinge schnürte. Ähnlich dem Blum-Bonus werden Unternehmen pro aufgenommenem Lehrling 2000 Euro erhalten. So sollen 10.000 gefährdete Lehrstellenplätze gerettet werden. Gefördert werden Lehrstellen, die zwischen 16. März und 31. Oktober 2020 besetzt werden. „Das unterstützt die duale Ausbildung



Etwas lernen dürfen, gestalten können, gebraucht werden – all das steht auf dem Spiel, seit Corona den Arbeitsmarkt zertrümmert hat. Deshalb ist die Wiedergeburt des Blum-Bonus so zu begrüßen.

und unsere Jugend!“, freut sich der AK-Präsident.

#### Ohne Hilfe Totaleinbruch

Die Hilfe ist bitter notwendig. Das zeigt der Blick zurück. Als der

Blum-Bonus seinerzeit eingestellt wurde, brach die betriebliche Lehrlingsausbildung nach und nach ein. Zwischen 2008 und 2017 ging in Österreich beinahe ein Viertel der gesamten Lehrstellen verloren. In

Vorarlberg haben Land und Sozialpartner inzwischen gemeinsam ein ehrgeiziges Projekt gestartet, das den äußersten Westen Österreichs bis 2025 zu einem Hotspot der Lehre machen will.

Fotos: Industrieblick, BlueOrange-Studio/Adobe-Stock

## LEHRLINGS-TIPP

von Christine Raggl, Leiterin der Abteilung Lehrlinge und Jugend in der AK



### Verringerte Lehrzeit

Neu ins Berufsausbildungsgesetz hineingenommen wurde die Möglichkeit, eine Lehre – bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen – auch in verringerter täglicher oder wöchentlicher Ausbildungszeit absolvieren zu können. Normalerweise wird für die Dauer der Lehrzeit nur eine Vollbeschäftigung vereinbart. Wenn ein Lehrling aber ein eigenes Kind zu betreuen hat oder bei Vorliegen gesundheitlicher Gründe, kann die Arbeitszeit bis zur Hälfte der Normalarbeitszeit gekürzt werden! Eine Verlängerung der Lehrzeit ist dabei nicht unbedingt notwendig. Es muss aber auf jeden Fall zu erwarten sein, dass auch im Rahmen der reduzierten Arbeitszeit die erfolgreiche Ablegung der Lehrabschlussprüfung erreicht werden kann. Bis längstens 31. August 2020 kann während der Kurzarbeit in einem Lehrbetrieb die Ausbildungszeit bis auf Null reduziert werden.

Für Informationen stehen die AK-Beraterinnen unter Tel. 050/258-2300 gern zur Verfügung.

► **Information und Beratung:** [www.akbasics.at](http://www.akbasics.at)

## Der praktische Ferialjobguide

Alles, was Mädchen und Burschen zum Thema Ferialjob wissen müssen, finden sie hier: Im praktischen Ferialjobguide ihrer AK. Den gibt es gratis zum Download. Was genau ist eigentlich ein „Ferialer“ und was ein Praktikant? Wo find ich Sommerjobs und wie viel verdiene ich? Alles finden Interessierte im Download „Willkommen in der Arbeitswelt“.

► **Broschüre** einfach über die Homepage der AK herunterladen



# Reisefreiheit mit Tücken

**KONSEQUENZEN.** Endlich sind die Grenzen offen! Gleichzeitig wird vor Reisen gewarnt. So hat die vermeintliche neue Reisefreiheit beachtliche Tücken. Vorarlberger Unternehmen verleitet die missverständliche Lage zu teils höchst eigenartigen Regelungen, kritisiert die AK.

Am Wochenende rasch auf einen Kaffee nach Lindau? Oder heuer noch im Sommer ans Meer fahren? Geht das überhaupt? Praktisch schon. Die meisten Grenzen sind ja wieder offen. Auch die Kontrollen nach Deutschland sollen demnächst zurückgefahren werden. Aber ob Reisen ins Ausland arbeitsrechtliche Konsequenzen haben, ist eine ganz andere Frage.

#### Ab ins Risiko?

Das Außenministerium stuft die Nachbarländer nämlich als Hochrisikogebiete ein. Das kann man auf der Homepage des Ministeriums nachlesen. Manche Personalverantwortliche hat das zur Idee verleitet, dass Urlaubsreisen am besten ganz zu unterlassen sind. Das hatte teils wilde Auswüchse zur Folge.

So hat eine Unterländer Firma ihre Mitarbeiter ganz unverhohlen gewarnt: „Reisen gefährdet das Unternehmen in seiner Existenz“, steht auf der Information an die Belegschaft und: „Wer sich ins Ausland begibt, hat die Pflicht, dies per Mail bekannt zu geben.“ Die Adresse lautet sinnigerweise: unverantwortlich.covid19@firmenname.com. „Des Weiteren ist der Rückkehrer verpflichtet, 14 Tage eine Maske und Handschuhe im Gebäude zu tragen. Des Weiteren wird der Rückkehrer so gut wie möglich zum Schutz seiner Arbeitskollegen isoliert. Für Büromitarbeiter wird dazu ein Isolationsbüro eingerichtet. Zuwiderhandeln führt zu Schadensersatzansprüchen und arbeitsrechtlichen Konsequenzen.“ Das sollten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterschreiben.

Davon rät AK-Jurist Christian Maier dringend ab. Er hält dagegen. „Am Wochenende ist, wenn man keinen Wochenenddienst hat, grundsätzlich Freizeit, da können Arbeitnehmer tun und lassen, was sie wollen. Und Urlaub ist Privatsa-

che“, betont Maier, „es geht den Chef zunächst einmal gar nichts an, wohin die Reise geht.“ Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können nach der geltenden Rechtslage nicht dazu verpflichtet werden, ihre Urlaubsdestination bekanntzugeben.

#### Im Einzelfall zu prüfen

Wenn jemand freilich im Urlaub grob fahrlässig handelt und sich deshalb mit Covid-19 infiziert, dann könnte der Lohn einbehalten werden. „Ob aber eine Erkrankung grob fahrlässig herbeigeführt wurde, wird man im Einzelfall prüfen müssen. Wenn ich mich im Ausland an die behördlichen Auflagen halte, also den Abstand einhalte und Mundschutz trage etc., dann kann eine grobe Fahrlässigkeit kaum begründet werden“, sagt Maier. Die Tatsache alleine, dass man sich im Ausland aufgehalten hat, ist an sich noch nicht grob fahrlässig.

Die augenblicklich höchst widersprüchliche Politik aus Grenzöffnung und Reisewarnung hat nichts als Verunsicherung verursacht. Das würde

sich schlagartig klären, wenn das Außenministerium die Sicherheitswarnungen auf Stufe drei senken würde. Dann stünde einer echten Reisefreiheit auch nichts mehr im Weg.

**AK-Jurist Maier: „Die Tatsache alleine, dass man sich im Ausland aufgehalten hat, ist an sich noch nicht grob fahrlässig.“**



Foto: Jürgen Gorbach/AK

## Lehrlings- und Jugendabteilung

Die Berater der AK Vorarlberg sind gerne für dich da. Wenn du uns eine E-Mail sendest, gib bitte deine Adresse und eine Telefonnummer für Rückfragen an!

Adresse: Widnau 2–4, 6800 Feldkirch  
E-Mail an lehrlingsabteilung@ak-vorarlberg.at  
Telefon: 050/258-2300 oder 05522/306-2300

TREFFPUNKT AK VORARLBERG Menschen bewegen

ZAHLE DES MONATS.

75,3 Prozent der von gemeinnützigen Bauvereinigungen errichteten Wohnungen haben einen Balkon oder eine Terrasse. Deren Bedeutung hat die Coronakrise unterstrichen.



**ZERO.** Der Bezahlendienstleister Wirecard hat mit 1,9 Milliarden Euro operiert, die es offenbar nicht gibt. CEO Markus Braun trat zurück und kommt vor Gericht.

**HERO.** Er war selber einmal arbeitslos und findet, dass mehr Arbeitslosengeld keine Sünde wäre. Der neue Sprecher der Bischofskonferenz Franz Lackner möchte sein Amt politisch anlegen.



# „Hören und antworten statt kontrollieren“

Für große Unternehmen zieht Gesundheitswissenschaftler Univ.-Prof. em. Heinrich Geißler eine erste Bilanz aus der Coronakrise, die buchstäblich alles verändert hat.

**BILANZ.** Mit der Maskenpflicht scheint eine der letzten Hürden auf dem Weg in die neue Normalität gefallen. Zeit also, Bilanz zu ziehen. Das tut der Gesundheits- und Arbeitswissenschaftler Univ.-Prof. em. Heinrich Geißler derzeit in den Führungsetagen großer Vorarlberger Unternehmen. Gemeinsam betrachten sie den unmittelbaren Krisenzeitraum aus ein wenig Distanz. Da wird vieles deutlich.

„Wie sehr etwa die Gesundheit heute als sehr hoher Grundwert in Erscheinung tritt.“ Früher dachte man bei Gesundheit am Arbeitsplatz an die gefährlichen Berufe, an Baustellen, Gerüste, Kräne. Heute lauert die Gefahr auch dort, wo sie in der Büro- küche beim Pausenkaffee eng zusammenstehen. Mindestens so klar sieht Geißler die rasche Bedeutungszunahme der Arbeit mit digitalen Medien statt persönlicher Kommunikation. Und die Aufwertung systemrelevanter Arbeit nicht zu vergessen: Plötzlich fanden sich die Menschen in Pflege, Handel, Reinigungsdiensten usw. im Rampenlicht wieder, weil ohne sie nichts mehr ginge.

**Management neu gedacht**

Das Gesundheitsmanagement in den Unternehmen musste über Nacht um den Infektionsschutz erweitert werden mit Abstand, Desinfektion, Lüften. Richtige Pandemiepläne spannen den Bogen noch weiter: Da geht es um den Umgang mit Verdachtsfällen, das Aufrechterhalten der Produktion, das Schließen ganzer Abteilungen ... Diese völlig veränderten Rahmen-

**Geißler: Corona erforderte lauter individuelle Lösungen und hat gezeigt: Gleichbehandlung ist Diskriminierung.**



Systemerhaltende Berufe im Handel und der Pflege standen plötzlich im Mittelpunkt, weil ohne sie buchstäblich nichts mehr gegangen wäre.

bedingungen haben den Verantwortlichen viel Fantasie abgetrotzt. Plötzlich war es nötig, Schichten in getrennten Doppelbesetzungen zu fahren oder die Arbeitszeiten um zehn Minuten zu verschieben, damit nicht alle gleichzeitig kommen und gehen. Großraumbüros, in denen das Miteinander so viel besser gelingen kann, erwiesen sich als nicht Covid-19-tauglich, weil mit dem engen Kontakt auch die Ansteckungsgefahr wächst. Das Homeoffice musste quasi neu erfunden werden und hat Glanzlichter wie Schwachstellen offenbart: Menschen neigen ganz gegen die Erwartung einiger Personalchefs dazu, sich im Homeoffice ständig zu überfordern, und müssen erst einmal lernen, Grenzen zu ziehen. Auch die digitalen Konferenzen wiederum, der neue Kitt der Teams, brauchen eine Begrenzung.

Nur digital ist zu wenig sozial. Das Zusammenspiel von Familie und Beruf, die Aufgabenverteilung von Frau und Mann werden wie vieles andere auch noch genau zu bedenken sein. Denn die Krise hat die individuellen Bedürfnisse eines jeden zutage treten lassen: Gleichbehandlung erweist sich vor diesem Hintergrund als Diskriminierung.

Zeit dafür sollte es eigentlich geben. Denn Corona hat zumindest den analogen Teil unseres soziokulturellen Lebens entschleunigt, im Gegensatz zum „hyperventilierenden digitalen Leben“, wie das der deutsche Soziologe Hartmut Rosa beschrieben hat. Wir hätten also Zeit für Hören und Antworten statt Beherrschen und Kontrollieren. Zeit dafür, Neues entstehen zu lassen.

► **Weiterführende Informationen** zu Corona und den Auswirkungen auf das Haus der Arbeitsfähigkeit hat Gabriele Graf, E-Mail: gabriele.graf@ak-vorarlberg.at, Tel.: 050/258-4122

## Die AKtion fragte ihre Leser: Was ist nötig, um Österreich nach der Krise hochzufahren?

Es ist toll, wie sich die AK für alle Arbeitnehmer einsetzt! Auch die vielen Tipps und Ratschläge sind immer interessant zu lesen. Nun kommt der Sommer und es scheint fast, als sei Corona nicht mehr relevant. Da wir alle wissen, wie schnell sich das noch weitgehend nicht so gut erforschte Virus ausbreiten kann, halte ich eine langsamere Gangart bei der Normalisierung für richtig.  
**Heidrun Milde, Frastanz**

Meiner Meinung nach wäre eine Mehrwertsteuersenkung auf 16 Prozent nach deutschem Vorbild eine gute Möglichkeit, die Wirtschaft anzukurbeln.  
**Kerstin Pauls, Hörbranz**

Man sollte dringend die Arbeitnehmer entlasten, damit die Menschen die Wirtschaft beleben können!  
**Marianne Bösch, Hohenems**

Die Arbeitslosigkeit herunterfahren und den Wirtschaftsstandort hochfahren kann nur gelingen, wenn die österreichischen Leitbetriebe in die Konzeption aller Maßnahmen mit eingebunden werden.  
Nur durch Zusammenarbeit von Politik, Wissenschaft, Unternehmen und Sozialpartnern mit derselben Zielsetzung können kreative und konstruktive Wege gefunden werden.  
**Dietmar Assmann, Braz**

Weniger Importe aus China usw., keine Lohnaufträge für Fertigung von Teilen außerhalb von Europa.  
**Christl Huber, Feldkirch**

Wir als Bürger sollten wieder vermehrt den Blick auf unser

Land und unsere eigenen Produkte richten.  
**Nina Hofmann**

Um Österreich aus der Krise zu fahren, wäre es vielleicht hilfreich,  
ein „Österreich-Label“ zu entwickeln, sodass von jedem sofort erkennbar wäre, wo überall österreichische Wirtschaft drinsteckt,  
ein Einkaufsgutschesystem – einzulösen nur beim Kauf österreichischer Produkte – zu kreieren,  
Sammelmarken auszugeben, z. B. ein Pickerl pro zehn Euro (siehe Rabattmarkenheft bei Interspar), um zum Kauf österreichischer Produkte bzw. Leistungen zu animieren.  
**Arno Walser, Feldkirch**

Die Menschen müssen die Möglichkeit bekommen, durch ihre eigene Arbeitsleistung wieder so entlohnt zu werden, dass sie einen Teil des Geldes außerhalb der Existenzsicherung ausgeben können.  
**Sabine Linher, Feldkirch**

Die Coronakrise hat gezeigt, wie wichtig eine funktionierende Lebensmittelversorgung ist. Darum ist es notwendig, den Ausbau der regionalen Versorgung im Land zu forcieren und zu unterstützen.  
**Theresia Halb, Bregenz**

Vorantreiben der Industrie 4.0, Verständnis und Unterstützung bei der Umsetzung neuer Arbeitsmodelle, in denen Homeoffice und virtuelle Meetings fixer Bestandteil werden, Lösung der derzeitigen Abhängigkeiten von anderen Ländern.  
**Birgit Kocher, Kressbronn**

**MOFF** HADERER in Aktion [www.scherzundschund.at](http://www.scherzundschund.at)

**Auflösung des Rätsels von Seite 8**

P W L R O T R K T Z A  
 F R E I B E R U F L E R E G A L I T E K A P S E L  
 K L E I D E R B E R U F Z L E H R L I N G K E B  
 E C A S K I N T K A R D I N A L I G A B E  
 G E H A L T N L O H N P A N M B E A M T E R  
 G E R E T N E B E N J O B U M I X E N B I N  
 N S E R O S I E T E N D E N R S H O W  
 V E R T R I E B M L E H R E E R E S T D A M  
 L U M E N T S E G E N O A R B E I T E N G I  
 F I T L E I N E N D E T A T O T T R C E R  
 E S L A N G R K A R R I E R E O P E R O N  
 S E T A K N A R R A L K I B U E R O C S  
 G E D E I H E N O A U T O R O L A S T  
 A D M I R A L U L T S E R U M C S T A U I I  
 R E R U M U R R E M I S X S K E L E T T M  
 E S M A N A G E R C E L I N E Z U G T E A M  
 W O R K A H O L I C E H R E N A M T G E S E L L E

Lösungswort: Mindestlohn